

IQTIG

Institut für
Qualitätssicherung
und Transparenz im
Gesundheitswesen

Bundesauswertung

PM-GEBH: Geburtshilfe

**Auswertungsjahr 2024
Erfassungsjahr 2023**

Informationen zum Bericht

BERICHTSDATEN

Geburtshilfe. Bundesauswertung. Auswertungsjahr 2024

Datum der Abgabe 15.08.2024

AUFTRAGSDATEN

Auftraggeber Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

DATENQUELLEN UND BETRACHTETE ZEITRÄUME

QS-Dokumentationsdaten Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Einleitung..... | 6 |
| Datengrundlagen..... | 8 |
| Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten..... | 8 |
| Ergebnisübersicht..... | 10 |
| Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2023..... | 11 |
| Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2023..... | 13 |
| Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen..... | 15 |
| 330: Antenatale Kortikosteroidtherapie bei Frühgeburten mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen..... | 15 |
| 50045: Perioperative Antibiotikaphylaxe bei Kaiserschnittentbindung..... | 17 |
| 52249: Kaiserschnittgeburt..... | 19 |
| Details zu den Ergebnissen..... | 22 |
| 1058: E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt über 20 Minuten..... | 24 |
| Details zu den Ergebnissen..... | 26 |
| Gruppe: Azidose bei Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung..... | 27 |
| 321: Azidose bei reifen Einlingen (rohe Rate)..... | 27 |
| 51397: Azidose bei reifen Einlingen..... | 29 |
| 51831: Azidose bei frühgeborenen Einlingen..... | 32 |
| Details zu den Ergebnissen..... | 35 |
| 318: Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeburten..... | 36 |
| 51803: Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen..... | 38 |
| Details zu den Ergebnissen..... | 41 |
| 181800: Qualitätsindex zum Dammriss Grad IV..... | 43 |
| Details zu den Ergebnissen..... | 46 |
| 331: Müttersterblichkeit im Rahmen der stationären Geburt..... | 48 |
| Gruppe: Geburt in der adäquaten Versorgungsstufe..... | 50 |

| | |
|--|----|
| 182010: Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 2 geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen..... | 50 |
| 182011: Kinder, die in einer Klinik mit perinatalem Schwerpunkt geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen..... | 52 |
| 182014: Kinder, die in einer Geburtsklinik geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen..... | 54 |
| Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien..... | 56 |
| Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit..... | 56 |
| 850318: Angabe E-E-Zeit < 3 Minuten..... | 56 |
| 850224: Fehlende Angabe des 5-Minuten-Apgar oder fehlende Angabe des Nabelarterien-pH-Wertes sowie fehlende Angabe des Base Excess..... | 58 |
| Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit..... | 60 |
| 850081: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation..... | 60 |
| 850082: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation..... | 62 |
| 850226: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)..... | 64 |
| Basisauswertung..... | 66 |
| Datenbasis: Anzahl der Mütter und Kinder..... | 66 |
| Informationen zur Schwangeren..... | 68 |
| Vorausgegangene Schwangerschaften..... | 68 |
| Informationen zur jetzigen Schwangerschaft..... | 70 |
| Untersuchungen in der jetzigen Schwangerschaft..... | 71 |
| Präpartale Diagnostik/Therapie..... | 71 |
| Antenatale Kortikosteroidtherapie..... | 72 |
| Mütter, bei denen die begonnene Kortikosteroidtherapie in der eigenen Klinik und nach der Geburt des Kindes erfolgte..... | 72 |
| Kortikosteroidtherapie (begonnen in eigener Klinik) bei Lebendgeborenen | 73 |
| Informationen zur Geburt..... | 74 |
| Aufnahme..... | 74 |
| Geburtseinleitung..... | 75 |
| Geburtsmodus und Lage des Kindes..... | 75 |

| | |
|--|-----|
| Geburtsmodus bei Kindern < 1500 g..... | 77 |
| Geburtsmodus bei Kindern ≥ 1500 g..... | 79 |
| Sectiomanagement bei Beckenendlage..... | 80 |
| Sectiomanagement bei Schädellage..... | 81 |
| Indikation zur Sectio..... | 82 |
| Allgemeinanästhesie bei Sectio..... | 82 |
| E-E-Zeit..... | 83 |
| Zeitpunkt der Geburt..... | 85 |
| Diagnostik/Therapie..... | 86 |
| Befunde und Risiken..... | 89 |
| Befunde während der Schwangerschaft..... | 90 |
| Geburtsrisiken..... | 92 |
| Informationen zum Kind..... | 94 |
| Kindliche Morbidität..... | 101 |
| Risikokollektivbildung..... | 103 |
| Verlegung des Kindes..... | 104 |
| Mortalität..... | 105 |
| Informationen zur Mutter..... | 109 |
| Komplikationen..... | 109 |
| Verweildauer..... | 111 |
| Entlassung..... | 112 |
| Impressum..... | 114 |

Einleitung

Die Perinatalmedizin umfasst die Versorgung von Mutter und Kind im Zeitraum kurz vor bis kurz nach der Geburt. Die Münchner Perinatalstudie (1975 bis 1977) und die daraus hervorgegangene Perinatalerhebung gelten allgemein als Ausgangspunkt der heutigen gesetzlichen Qualitätssicherung im Bereich der Perinatalmedizin. Deren Ziel ist es, beobachtete Qualitätsunterschiede in der geburtshilflichen Versorgung zu erfassen und die Qualität kontinuierlich zu verbessern. Seit 2001 ist der Bereich der Geburtshilfe in einem bundeseinheitlichen QS-Verfahren etabliert, in dem alle Geburten in der Bundesrepublik, die in einem Krankenhaus stattgefunden haben, erfasst werden. Verschiedene Aspekte der Prozess- und Ergebnisqualität vor, während und nach der Geburt werden mit Qualitätsindikatoren und Kennzahlen abgebildet und beziehen sich auf die adäquate medizinische Versorgung sowohl der Mutter als auch des Kindes. Qualitätsindikatoren und Kennzahlen der mütterlichen Versorgung zielen unter anderem auf die Vermeidung von Infektionen nach einer Kaiserschnittentbindung (ID 50045), auf die Vermeidung von höhergradigen Dammrissen (ID 181800) wie auch auf die Vermeidung von mütterlichen Sterbefällen (ID 331) ab. Des Weiteren beziehen sich Qualitätsindikatoren und Kennzahlen der kindlichen Versorgung sowohl auf medizinisch sinnvolle Maßnahmen und Prozesse in der geburtshilflichen Abteilung als auch auf die Erfassung von Aspekten des Behandlungsergebnisses des Kindes. So ist der Säure-Basen-Status im Nabelschnurblut (IDs 321, 51397 und 51831) ein wichtiger Hinweis auf einen Sauerstoffmangel des Neugeborenen unter der Geburt. Mit dem Prozessindikator „Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeburten“ (ID 318) wird ermittelt, ob Frühgeborene bei ihrer Geburt durch Kinderärztinnen oder -ärzte adäquat medizinisch betreut wurden. Dies verbessert die Prognose der Frühgeborenen erheblich und gehört daher zur Standardisierung. Zusätzlich wird erfasst, ob kranke Reif- und Frühgeborene in einem für ihre Krankheitsschwere und den Grad der Unreife geeigneten Krankenhaus (Perinatalzentren) geboren wurden (IDs 182010, 182011 und 182014). Außerdem wird die regelhafte Behandlung der Mutter mit Kortikosteroiden (Kortison) bei drohender Frühgeburt (ID 330) erfasst, da diese Maßnahme die Lungenreifung beim Frühgeborenen fördert. Darüber hinaus ermöglicht der „Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen“ (ID 51803) durch die Kombination klinischer Messwerte (Apgar-Scores, pH-Werte und Base Excess) sowie der Angabe zur Sterblichkeit eine umfassende Einschätzung zum Zustand des Kindes unter bzw. kurz nach der Geburt. Schließlich adressieren zwei Qualitätsindikatoren die mütterliche und kindliche medizinische Versorgung gemeinsam: So wird bei einem Notfallkaiserschnitt (Notsectio), der aufgrund einer Gefährdung der mütterlichen oder kindlichen Gesundheit durchgeführt wird, erhoben, ob die Entschluss-Entwicklungszeit (E-E-Zeit), also die Zeit zwischen der Entscheidung zur Notsectio und der Entwicklung (Geburt) des Kindes, unter den maximal tolerablen 20 Minuten liegt (ID 1058). Liegt die Zeitspanne darüber, kann dies beispielsweise zu einem schwerwiegenden Sauerstoffmangel beim Kind

mit dem Risiko schwerer bleibender Schäden führen. In gleicher Weise bezieht sich der Indikator zur risikoadjustierten Kaiserschnitttrate (ID 52249) sowohl auf die Mutter als auch auf das Kind, weil bei nicht indizierten Kaiserschnitten von Nachteilen für die Mutter und für das Kind auszugehen ist.

Zu diesem Bericht steht unter <https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/> eine Leseanleitung inkl. Erläuterungen zur Risikoadjustierung und Glossar zum Download zur Verfügung.

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf folgenden Datenquellen:

- eingegangene QS-Dokumentationsdaten
- eingegangene standortbezogene Sollstatistik

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Die nachfolgende Tabelle stellt die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte „geliefert“) sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte „erwartet“) und die daraus resultierende Vollzähligkeit auf Leistungserbringer-/Landes-/Bundesebene dar. Im stationären Sektor können die Daten auf verschiedenen Ebenen ausgewertet werden (Standortebene, IKNR-Ebene).

In den Zeilen der Tabelle sind Informationen zu den Datensätzen bundesweit enthalten sowie zur Anzahl der Leistungserbringer. Die Anzahl der Leistungserbringer wird bundes-/landesweit sowohl auf IKNR-Ebene als auch auf Standortebene ausgegeben. Auf Standortebene wird zwischen dem Auswertungsstandort und dem entlassenden Standort unterschieden. Auswertungsstandort bedeutet, dass zu diesem Standort QI-Berechnungen erfolgten; entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch für die Erstellung der Sollstatistik zuständig war. Daher liegt die Sollstatistik nur für den entlassenden Standort vor und es kann auch nur für diesen in der Spalte „erwartet“ eine Anzahl ausgegeben werden.

Zusätzlich wird die erwartete Anzahl (SOLL) für die IKNR-Ebene bei Vorhandensein mehrerer (entlassender) Standorte ermittelt und entsprechend ausgegeben.

Für das Auswertungsmodul PM-GEBH erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen entsprechend dem behandelnden (OPS, ICD-abrechnenden) Standort (= Auswertungsstandort).

Für Leistungserbringer

In der Zeile „Ihre Daten auf Standortebene / BSNR-Ebene (Auswertungsstandort)“ befindet sich der Datenstand, der aus dem Erfassungsjahr 2022 für die Berechnung der QS-datenbasierten Qualitätsindikatoren und Kennzahlen herangezogen wird.

In der Zeile „Ihre Daten auf Standortebene (entlassender Standort)“ befindet sich der

Datenstand, auf dem die Vollzähligkeit der QS-Daten für das Erfassungsjahr 2022 berechnet wird. Die Daten in dieser Zeile sind bei stationären Leistungserbringern mit nur einem Standort mit den Daten in der Zeile zum Auswertungsstandort identisch. Bei stationären Leistungserbringern mit mehr als einem Standort kann es zwischen den Zeilen aufgrund des Verlegungsgeschehens innerhalb einer IKNR-Einheit zu Unterschieden kommen.

Die Auswertung zur Vollzähligkeit der gelieferten QS-Dokumentationsdatensätze (bzw. mögliche Über- oder Unterdokumentation) wird anhand der Sollstatistik überprüft. Die Sollstatistik zeigt anhand der beim Leistungserbringer abgerechneten Leistungen an, wie viele Fälle gemäß QS-Filter für die externe Qualitätssicherung in einem Erfassungsjahr dokumentationspflichtig waren.

Für stationäre Leistungserbringer mit mehr als einem Standort

Seit dem Erfassungsjahr 2022 wird die Sollstatistik der Krankenhäuser wieder standortbezogen geführt. Die Sollstatistik basiert auf dem entlassenden Standort. Eine Umstellung der Sollstatistik vom entlassenden Standort auf den behandelnden Standort ist nicht möglich, da letzterer im Unterschied zum entlassenden Standort nicht immer der abrechnende oder der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist. Die Vollzähligkeitsanalyse wird ausschließlich anhand von entlassenen Fällen durchgeführt. Daher sind die in der Zeile „Ihre Daten auf Standortebene (entlassender Standort)“ als „gelieferte“ QS-Daten aufgeführten Fälle nur diejenigen, die am entsprechenden Standort entlassen wurden.

| Erfassungsjahr 2023 | | geliefert | erwartet | Vollzähligkeit in % |
|----------------------------|--|------------------|-----------------|--------------------------------|
| Bund (gesamt) | Datensätze gesamt | 663.977 | 662.971 | 100,15 |
| | Basisdatensatz | 663.556 | | |
| | MDS | 421 | | |
| Anzahl Leistungserbringer | auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt) | 624 | | |
| Anzahl Leistungserbringer | auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt) | 630 | 626 | 100,64 |
| Anzahl Leistungserbringer | auf IKNR-Ebene/BSNR- Ebene Bund (gesamt) | 587 | 583 | 100,69 |

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen werden sämtliche Qualitätsindikatoren (QI) und Kennzahlen sowie Auffälligkeitskriterien (AK) übersichtlich zusammengefasst.

Bitte beachten Sie dafür folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Bitte beachten Sie, dass Datensätze immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet werden, in denen das Entlassungsdatum der Patientin oder des Patienten liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte „Überlieger“. Im Erfassungsjahr 2021 waren keine Überlieger (mit Aufnahme in 2020 und Entlassung in 2021) im Auswertungsdatenpool enthalten, da aufgrund des RL-Wechsels von der QSKH- zur DeQS-RL ein Leistungserbringermapping nicht möglich war. Diese sind ab dem Auswertungsdatenpool des Erfassungsjahres 2022 wieder enthalten. Da nicht ausgeschlossen werden kann, dass die Zusammensetzung der betrachteten Patienten-Grundgesamtheit im Vergleich zum Erfassungsjahr 2021 hierdurch relevant beeinflusst wird, sind die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen der Erfassungsjahre 2022 und 2023 mit den Ergebnissen des Erfassungsjahres 2021 als eingeschränkt vergleichbar einzustufen.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Qualitätsindikatoren und Kennzahlen finden Sie im Kapitel „Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen“. Weitere Informationen zum Auswertungsmodul PM-GEBH finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter <https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-pm/> . Unter <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/> sind weiterführende Informationen zu den methodischen als auch biometrischen Grundlagen zu finden.

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2023

| Indikatoren und Kennzahlen | | | Bund (gesamt) |
|--|---|---------------------------|--|
| ID | Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl | Referenzber. | Ergebnis |
| 330 | Antenatale Kortikosteroidtherapie bei Frühgeburten mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen | Transparenzkennzahl | 95,27 % O = 6.105 N = 6.408 |
| 50045 | Perioperative Antibiotikaphylaxe bei Kaiserschnittentbindung | ≥ 90,00 % | 98,95 % O = 217.048 N = 219.354 |
| 52249 | Kaiserschnittgeburt | ≤ 1,28 (90. Perzentil) | 1,05 O/E = 217.652 / 207.736,34 N = 658.823 |
| 1058 | E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt über 20 Minuten | Sentinel Event | 0,25 % O = 22 N = 8.920 |
| Gruppe: Azidose bei Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung | | | |
| 321 | Azidose bei reifen Einlingen (rohe Rate) | Transparenzkennzahl | 0,25 % O = 1.484 N = 603.338 |
| 51397 | Azidose bei reifen Einlingen | Transparenzkennzahl | 1,04 O/E = 1.484 / 1.421,62 N = 603.338 |
| 51831 | Azidose bei frühgeborenen Einlingen | ≤ 4,46 (95. Perzentil) | 1,03 O/E = 281 / 273,75 N = 37.130 |

| Indikatoren und Kennzahlen | | | Bund (gesamt) |
|---|---|------------------------------|---|
| ID | Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl | Referenzber. | Ergebnis |
| 318 | Anwesenheit eines Pädiateers bei Frühgeburten | ≥ 90,00 % | 96,98 % O = 19.426 N = 20.031 |
| 51803 | Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen | ≤ 2,32 | 1,03 O/E = 4.505 / 4.364,95 N = 617.518 |
| 181800 | Qualitätsindex zum Dammriss Grad IV | Transparenzkennzahl | 0,78 O/E = 444 / 570,04 N = 440.942 |
| 331 | Müttersterblichkeit im Rahmen der stationären Geburt | Sentinel Event | 0,00 % O = 21 N = 663.556 |
| Gruppe: Geburt in der adäquaten Versorgungsstufe | | | |
| 182010 | Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 2 geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen | Sentinel Event | 0,14 % O = 93 N = 65.586 |
| 182011 | Kinder, die in einer Klinik mit perinatalem Schwerpunkt geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen | ≤ 4,77 % (95. Perzentil) | 2,71 % O = 2.088 N = 77.051 |
| 182014 | Kinder, die in einer Geburtsklinik geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen | ≤ 12,02 % (95. Perzentil) | 8,79 % O = 17.813 N = 202.551 |

Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2023

Auffälligkeitskriterien sind Kennzahlen, die auf Mängel in der Dokumentationsqualität hinweisen. Ähnlich wie mit Qualitätsindikatoren werden die Daten jedes Leistungserbringers anhand dieser Auffälligkeitskriterien auf Auffälligkeiten in den dokumentierten Daten geprüft.

Dabei können zwei Arten von Auffälligkeitskriterien unterschieden werden. Zum einen prüfen die Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit die inhaltliche Plausibilität der Angaben innerhalb der von einem Leistungserbringer gelieferten Datensätze. Mittels dieser Kriterien werden unwahrscheinliche oder widersprüchliche Werteverteilungen und Kombinationen von Werten einzelner Datenfelder geprüft (z. B. selten Komplikationen bei hoher Verweildauer). Zum anderen überprüfen Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit, inwiefern Fälle, die als dokumentationspflichtig eingeordnet wurden (Sollstatistik), auch tatsächlich übermittelt wurden.

Die Sollstatistik basiert auf dem entlassenden Standort, da dieser der abrechnende und der die QS-Dokumentation abschließende Standort ist. Die Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit werden daher auf Basis der entlassenden Standorte berechnet, im Gegensatz zu den Qualitätsindikatoren und Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit, die auf Basis der Auswertungsstandorte berechnet werden.

| Auffälligkeitskriterien | | | Bund (gesamt) | |
|--|--|-----------------------------|---------------------------|----------------------------------|
| ID | Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums | Referenzber. | Ergebnis | rechnerisch auffällige Standorte |
| Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit | | | | |
| 850318 | Angabe E-E-Zeit < 3 Minuten | = 0 | 0,48 % 43 / 8.920 | 5,40 % 32 / 593 |
| 850224 | Fehlende Angabe des 5-Minuten-Apgar oder fehlende Angabe des Nabelarterien-pH-Wertes sowie fehlende Angabe des Base Excess | ≤ 2,44 % (95. Perzentil) | 0,78 % 4.781 / 616.818 | 4,82 % 30 / 622 |

| Auffälligkeitskriterien | | | Bund (gesamt) | |
|---|--|--------------|-------------------------------|----------------------------------|
| ID | Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums | Referenzber. | Ergebnis | rechnerisch auffällige Standorte |
| Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit | | | | |
| 850081 | Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation | ≥ 95,00 % | 100,15 % 663.977 / 662.971 | 1,92 % 12 / 626 |
| 850082 | Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation | ≤ 110,00 % | 100,15 % 663.977 / 662.971 | 0,64 % 4 / 626 |
| 850226 | Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS) | ≤ 5,00 % | 0,06 % 421 / 662.971 | 0,00 % 0 / 626 |

Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

330: Antenatale Kortikosteroidtherapie bei Frühgeburten mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen

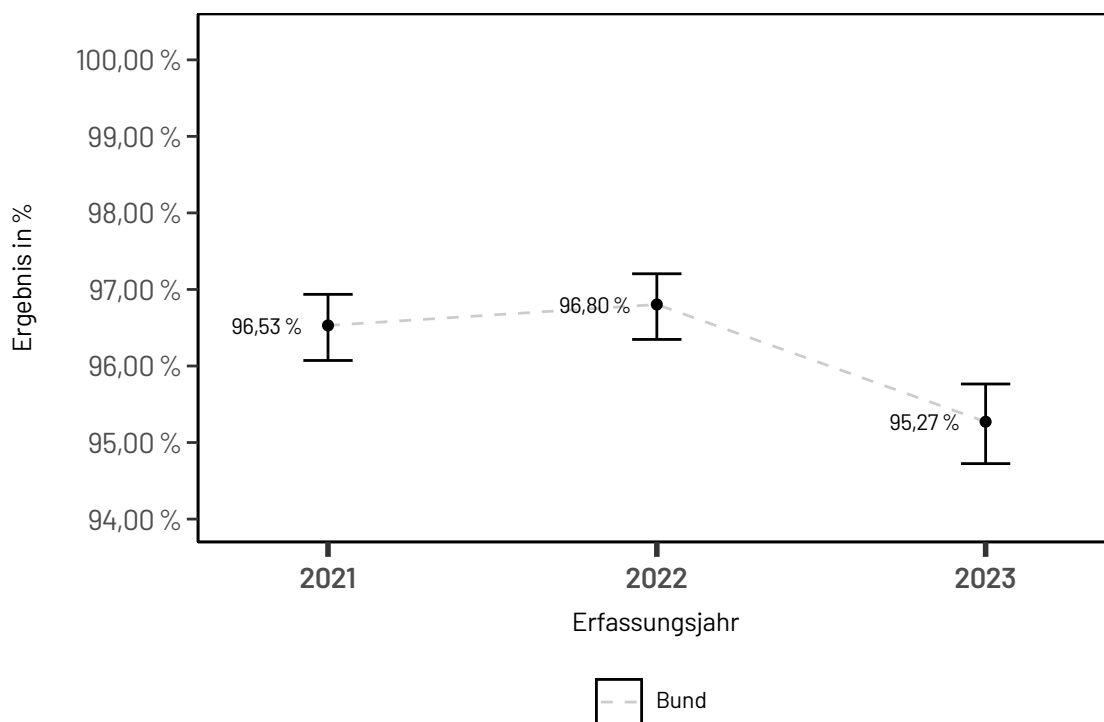
| | |
|------------------|---|
| Qualitätsziel | Häufig begonnene antenatale Kortikosteroidtherapie (Lungenreifeinduktion) bei Geburten mit einem Gestationsalter von 24+0 bis unter 34+0 Wochen unter Ausschluss von Totgeburten und mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen |
| ID | 330 |
| Art des Wertes | Transparenzkennzahl |
| Grundgesamtheit | Mütter, die mindestens ein Kind mit einem Gestationsalter von 24+0 bis unter 34+0 Wochen geboren haben, unter Ausschluss von Totgeburten und mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen |
| Zähler | Begonnene antenatale Kortikosteroidtherapie |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

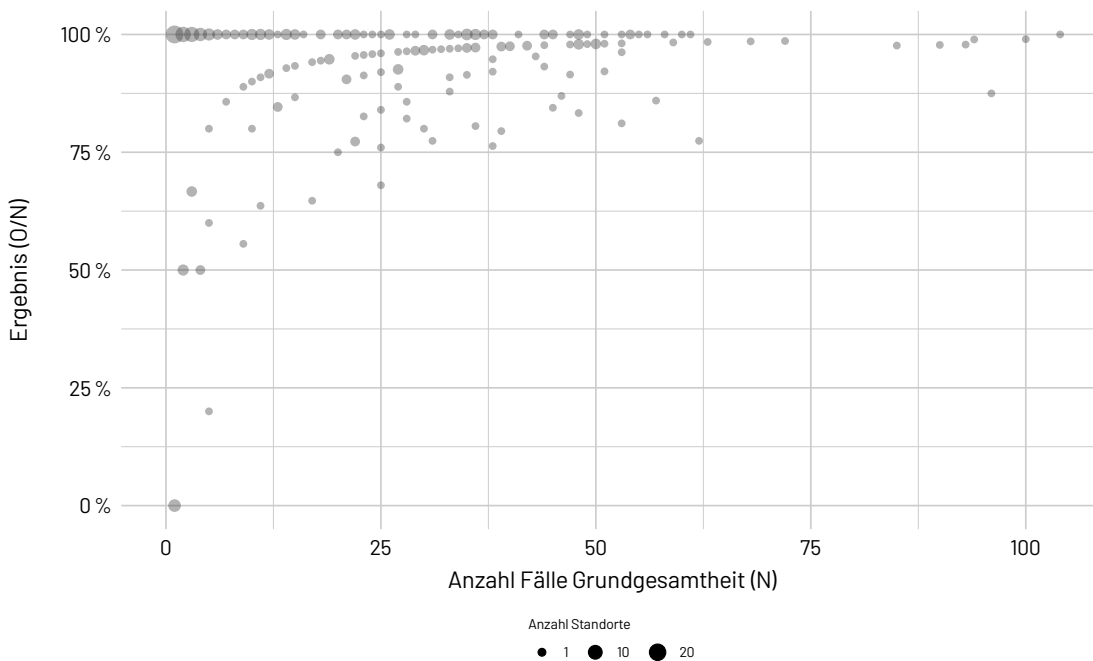
| Dimension | | Ergebnis O/N | Ergebnis | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|----------------------|----------------|--------------------------|
| Bund | 2021 | 6.676 / 6.916 | 96,53 % | 96,07 % - 96,94 % |
| | 2022 | 6.269 / 6.476 | 96,80 % | 96,35 % - 97,21 % |
| | 2023 | 6.105 / 6.408 | 95,27 % | 94,72 % - 95,76 % |

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



50045: Perioperative Antibiotikaphylaxe bei Kaiserschnittentbindung

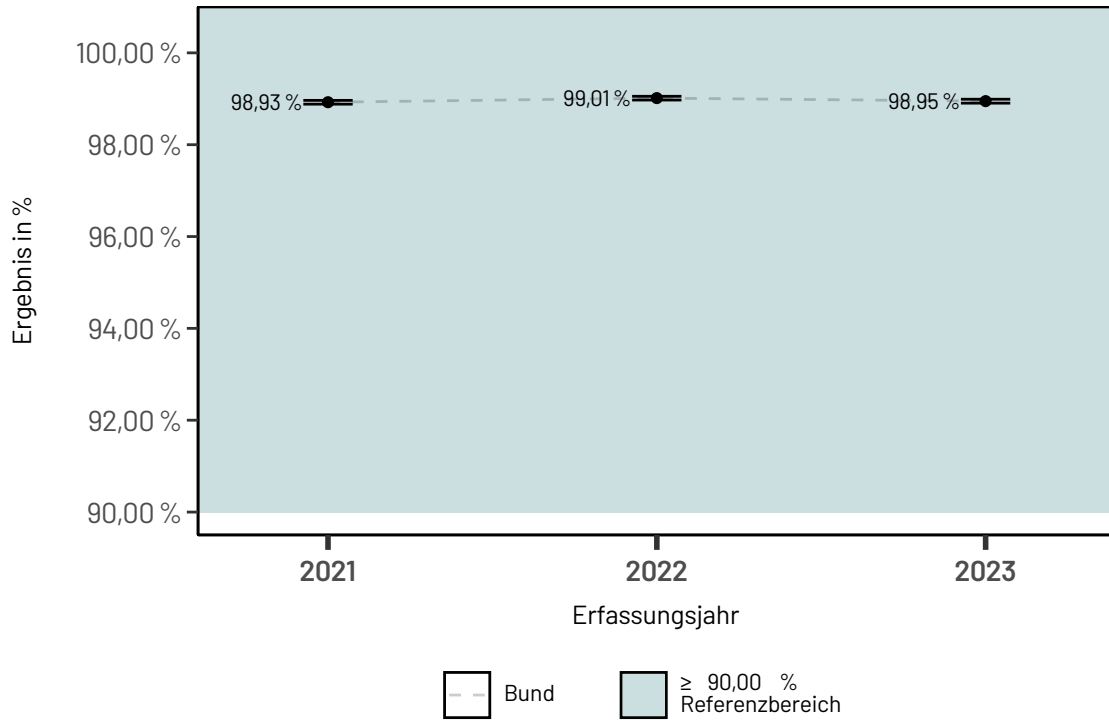
| | |
|------------------|--|
| Qualitätsziel | Möglichst hohe Rate an perioperativer Antibiotikaphylaxe bei Kaiserschnittgeburt |
| ID | 50045 |
| Art des Wertes | Qualitätsindikator |
| Grundgesamtheit | Alle Geburten mit Kaiserschnitt |
| Zähler | Perioperative Antibiotikaphylaxe |
| Referenzbereich | ≥ 90,00 % |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

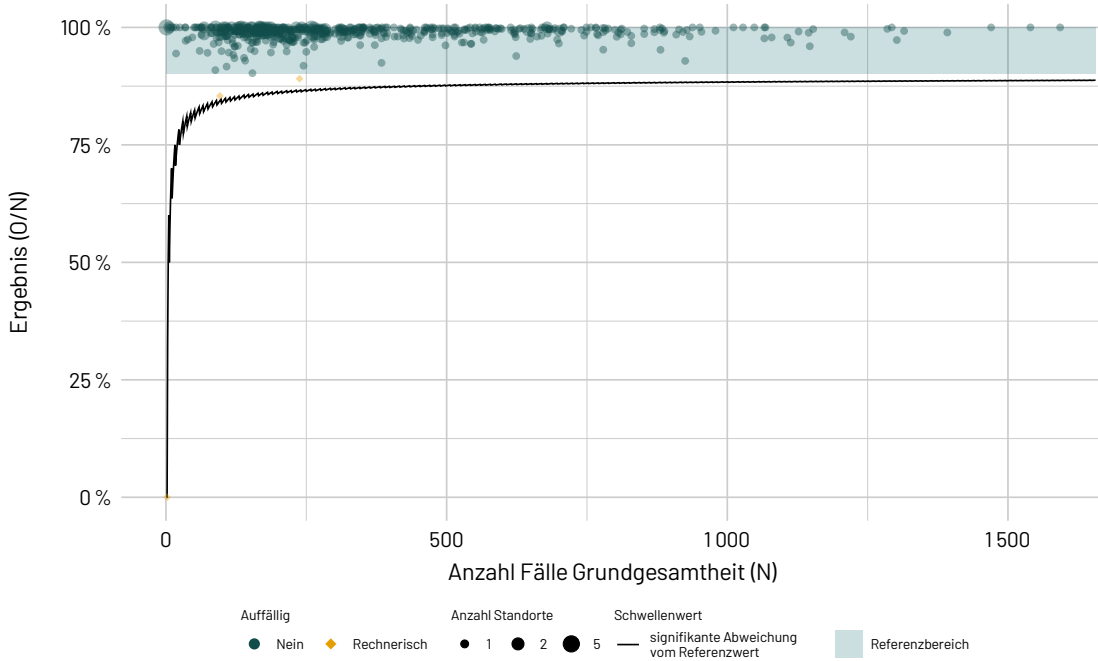
| Dimension | | Ergebnis O/N | Ergebnis | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|--------------------------|----------------|--------------------------|
| Bund | 2021 | 237.992 / 240.578 | 98,93 % | 98,88 % - 98,97 % |
| | 2022 | 226.814 / 229.072 | 99,01 % | 98,97 % - 99,05 % |
| | 2023 | 217.048 / 219.354 | 98,95 % | 98,91 % - 98,99 % |

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



52249: Kaiserschnittgeburt

| Qualitätsziel | Wenig Kaiserschnittgeburten |
|--------------------------------|---|
| ID | 52249 |
| Art des Wertes | Qualitätsindikator |
| Grundgesamtheit | Alle Mütter, die eine Geburt mindestens eines Kindes (24+0 bis unter 42+0 Wochen) hatten |
| Zähler | Kaiserschnittgeburten |
| O (observed) | Beobachtete Anzahl an Kaiserschnittgeburten |
| E (expected) | Erwartete Anzahl an Kaiserschnittgeburten, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für ID 52249 |
| Referenzbereich | ≤ 1,28 (90. Perzentil) |
| Methode der Risikoadjustierung | Logistische Regression |
| Verwendete Risikofaktoren | Alter 35 bis unter 39 Jahre Alter ab 39 Jahre Diabetes/Gestationsdiabetes Geburtsrisiko: Amnioninfektionssyndrom (Verdacht auf) Geburtsrisiko: Beckenendlage Geburtsrisiko: Frühgeburt Geburtsrisiko: Gesichtslage/Stirnlage Geburtsrisiko: Hypertensive Schwangerschaftserkrankung oder HELLP-Syndrom Geburtsrisiko: Pathologisches CTG, auskultatorisch schlechte kindliche Herztöne oder Azidose während der Geburt (festgestellt durch Fetalblutanalyse) Geburtsrisiko: Placenta praevia Geburtsrisiko: Querlage/Schräglage Z. n. Sectio caesarea oder andere Uterusoperationen Befunde im Mutterpass: Hypertonie oder Proteinurie Befunde im Mutterpass: Placentainsuffizienz Mehrlingsschwangerschaft |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

| Dimension | | Anzahl in Grundgesamtheit (N) | Ergebnis O/E | Ergebnis * | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|-------------------------------|-----------------------------|-------------|--------------------|
| Bund | 2021 | 752.325 | 238.770 / 235.204,82 | 1,02 | 1,01 - 1,02 |
| | 2022 | 702.514 | 227.352 / 219.725,90 | 1,03 | 1,03 - 1,04 |
| | 2023 | 658.823 | 217.652 / 207.736,34 | 1,05 | 1,04 - 1,05 |

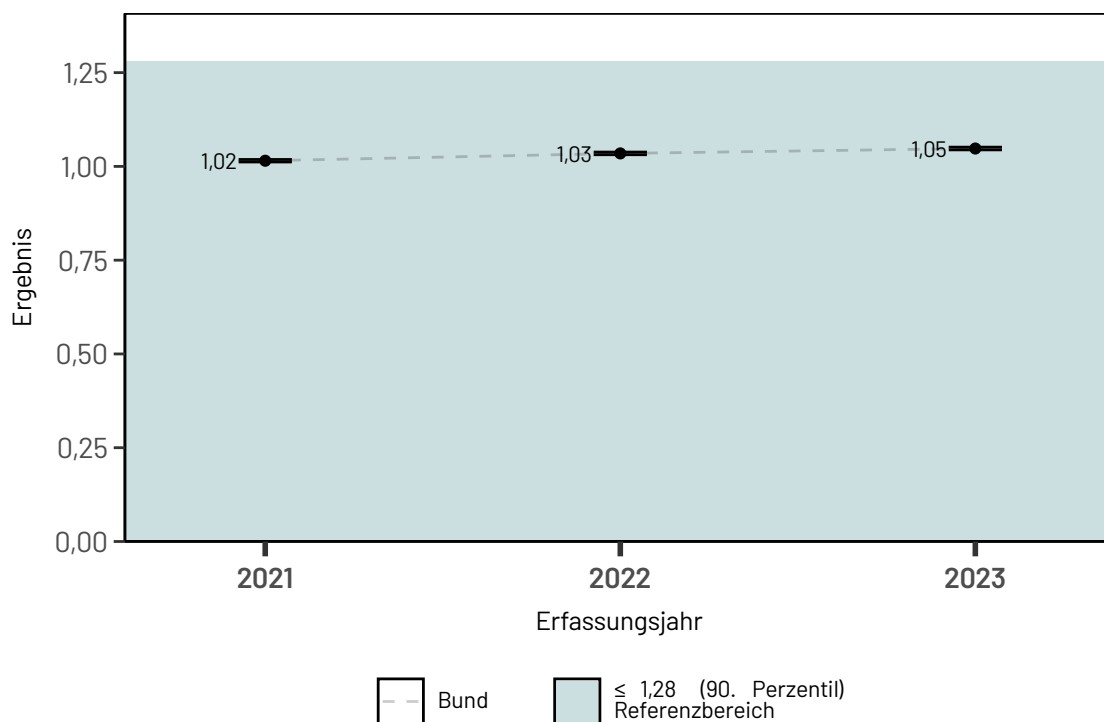
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

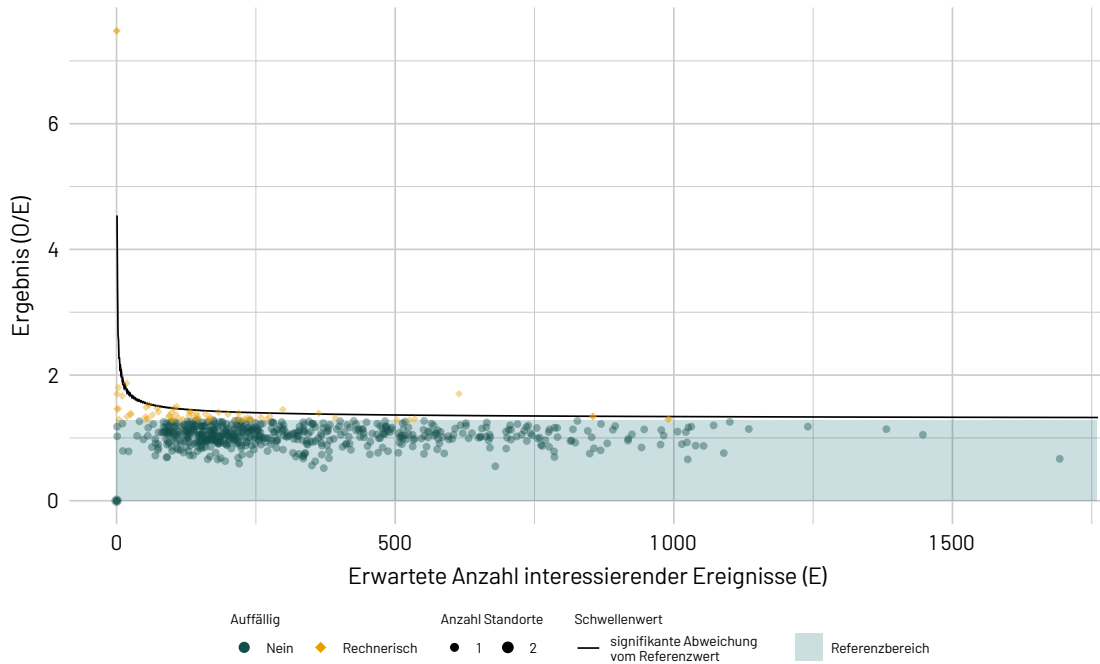
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

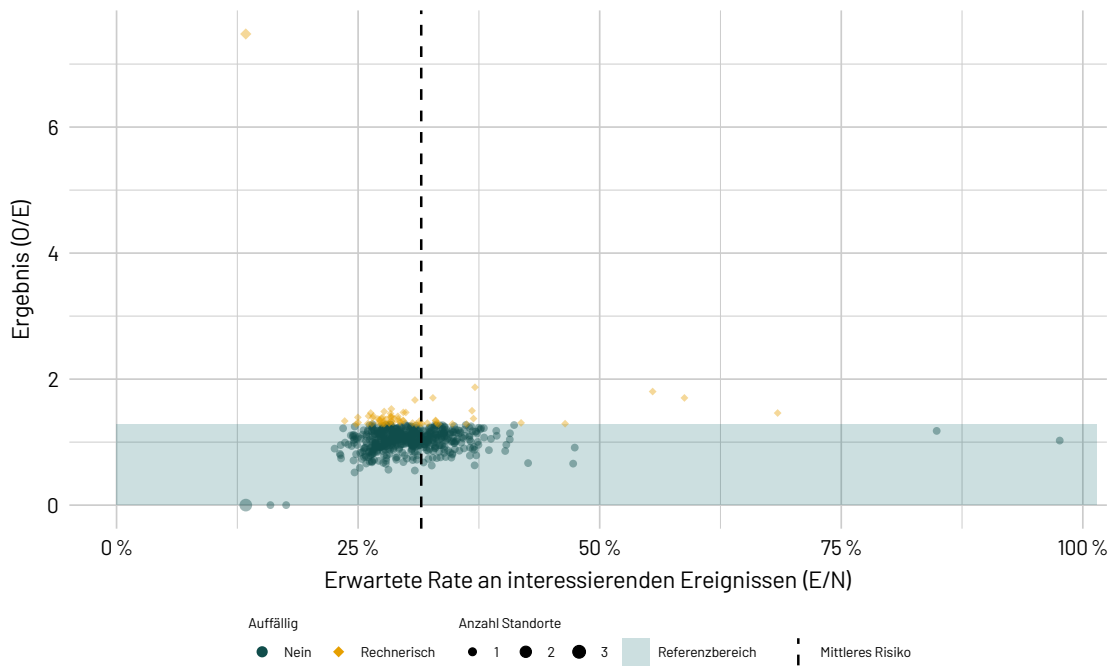
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|--------|---------------------------------------|----------------------------|
| 3.1 | ID: 18_22001 Kaiserschnittgeburten | 33,04 % 217.652/658.823 |

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|---------|--|-------------------------------|
| 3.2 | Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ¹ | |
| 3.2.1 | ID: O_52249 O/N (observed, beobachtet) | 33,04 % 217.652/658.823 |
| 3.2.2 | ID: E_52249 E/N (expected, erwartet) | 31,53 % 207.736,34/658.823 |
| 3.2.3 | ID: 52249 O/E | 1,05 |
| 3.2.3.1 | ID: 182000_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 1: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von erstgebärenden Müttern unter spontanen Wehen in Schädellage geboren wurden | 19,75 % 33.456/169.362 |
| 3.2.3.2 | ID: 182300_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 2a: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von erstgebärenden Müttern ohne spontane Wehen mit Geburtseinleitung in Schädellage geboren wurden | 33,83 % 26.503/78.349 |
| 3.2.3.3 | ID: 182301_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 2b: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von erstgebärenden Müttern ohne spontane Wehen ohne Geburtseinleitung in Schädellage geboren wurden | 100,00 % 17.689/17.689 |
| 3.2.3.4 | ID: 182002_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 3: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von mehrgebärenden Müttern ohne Zustand nach Sectio mit spontanen Wehen in Schädellage geboren wurden | 4,14 % 6.879/165.999 |
| 3.2.3.5 | ID: 182302_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 4a: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von mehrgebärenden Müttern ohne Zustand nach Sectio ohne spontane Wehen mit Geburtseinleitung in Schädellage geboren wurden | 8,08 % 4.203/52.005 |

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|----------|---|---------------------------|
| 3.2.3.6 | ID: 182303_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 4b: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von mehrgebärenden Müttern ohne Zustand nach Sectio ohne spontane Wehen ohne Geburtseinleitung in Schädellage geboren wurden | 100,00 % 8.457/8.457 |
| 3.2.3.7 | ID: 182004_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 5: Reifgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt von mehrgebärenden Müttern mit Zustand nach Sectio in Schädellage geboren wurden | 72,64 % 68.167/93.840 |
| 3.2.3.8 | ID: 182005_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 6: Einlinge, die per Kaiserschnitt von erstgebärenden Müttern in Beckenendlage geboren wurden | 92,58 % 16.264/17.568 |
| 3.2.3.9 | ID: 182006_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 7: Einlinge, die per Kaiserschnitt von mehrgebärenden Müttern in Beckenendlage geboren wurden | 86,63 % 9.090/10.493 |
| 3.2.3.10 | ID: 182007_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 8: Mehrlinge, die per Kaiserschnitt geboren wurden | 75,59 % 17.127/22.659 |
| 3.2.3.11 | ID: 182008_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 9: Einlinge, die per Kaiserschnitt in Querlage geboren wurden | 100,00 % 2.692/2.692 |
| 3.2.3.12 | ID: 182009_52249 Robson-Klassifikation - Ebene 10: Frühgeborene Einlinge, die per Kaiserschnitt in Schädellage geboren wurden | 46,22 % 15.648/33.856 |

¹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

1058: E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt über 20 Minuten

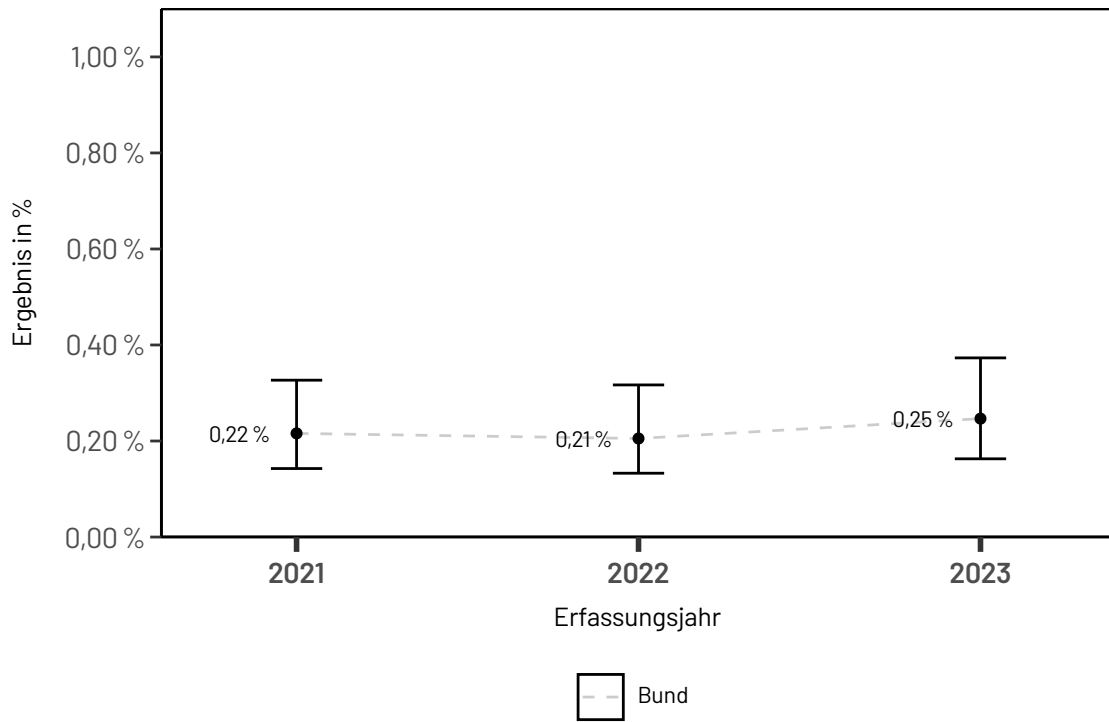
| | |
|------------------|--|
| Qualitätsziel | Selten Entschluss-Entwicklungs-Zeit (E-E-Zeit) von mehr als 20 Minuten beim Notfallkaiserschnitt |
| ID | 1058 |
| Art des Wertes | Qualitätsindikator |
| Grundgesamtheit | Alle Kinder, die per Notfallkaiserschnitt geboren wurden |
| Zähler | E-E-Zeit > 20 min |
| Referenzbereich | Sentinel Event |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

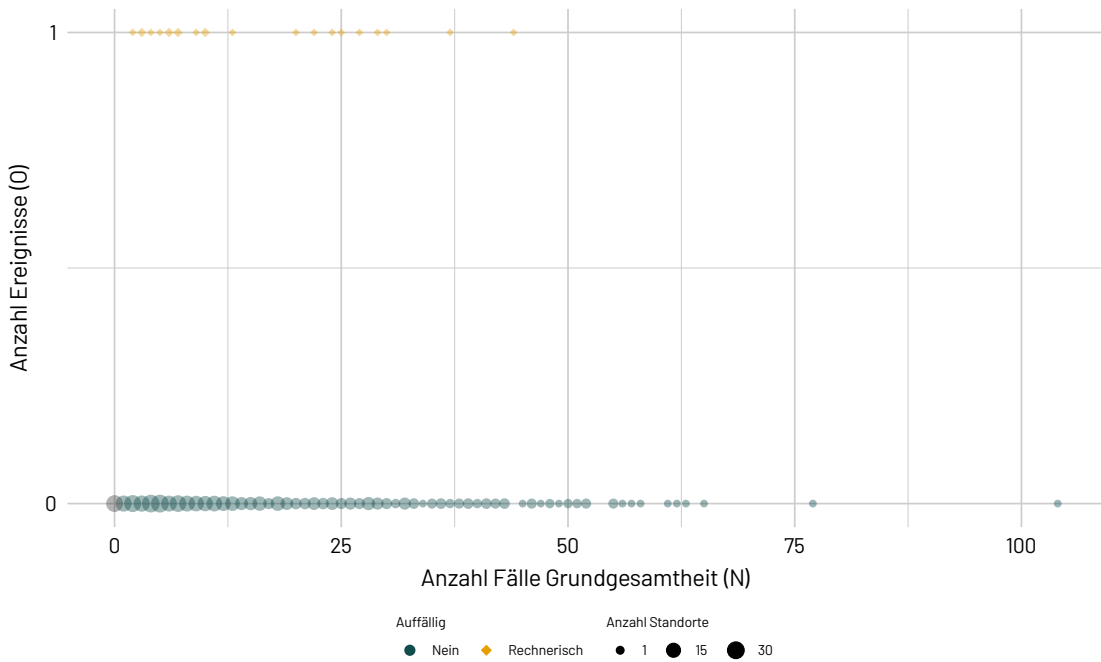
| Dimension | | Ergebnis O/N | Ergebnis | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|-------------------|---------------|------------------------|
| Bund | 2021 | 22 / 10.190 | 0,22 % | 0,14 % - 0,33 % |
| | 2022 | 20 / 9.745 | 0,21 % | 0,13 % - 0,32 % |
| | 2023 | 22 / 8.920 | 0,25 % | 0,16 % - 0,37 % |

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|--------|---|---------------------------|
| 4.1 | ID: 60681 E-E-Zeit | |
| 4.1.1 | ID: 18_22003 ≤ 20 Minuten | 99,75 % 8.898/8.920 |
| 4.1.2 | ID: 1058 > 20 Minuten | 0,25 % 22/8.920 |

Gruppe: Azidose bei Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung

| | |
|---------------|---|
| Qualitätsziel | Geringe Azidoserate bei lebendgeborenen Einlingen mit Nabelarterien-pH-Bestimmung |
|---------------|---|

321: Azidose bei reifen Einlingen (rohe Rate)

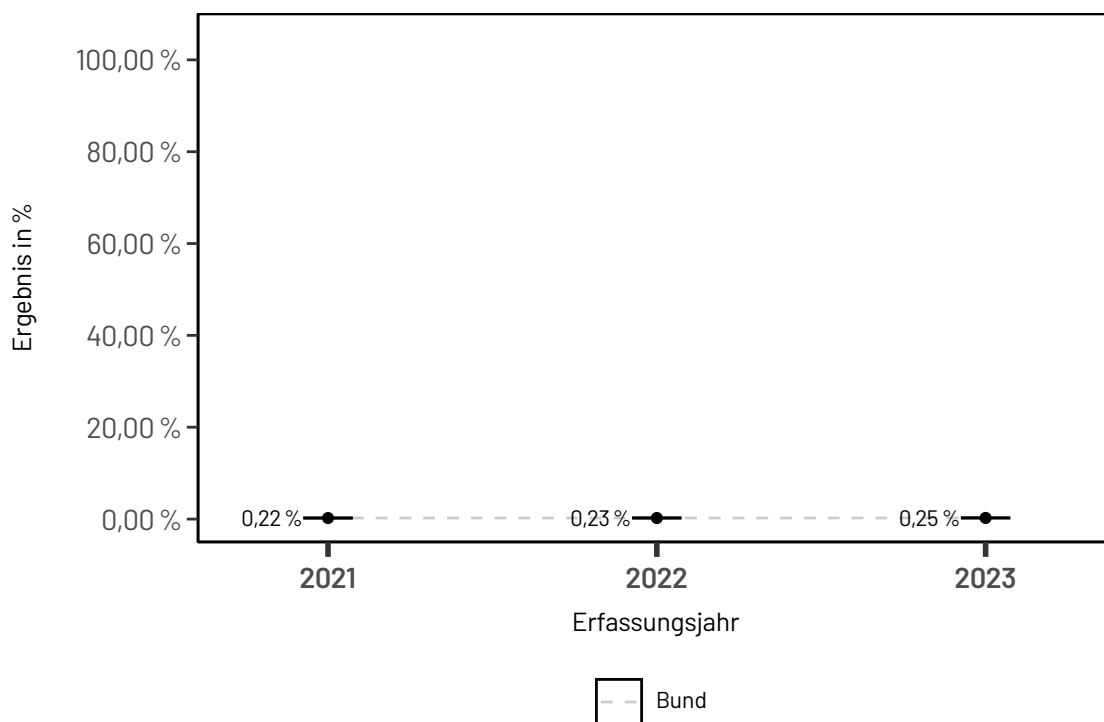
| | |
|------------------|---|
| ID | 321 |
| Art des Wertes | Transparenzkennzahl |
| Grundgesamtheit | Alle lebendgeborenen reifen Einlinge (37+0 bis unter 42+0 Wochen) mit Nabelarterien-pH-Bestimmung |
| Zähler | Kinder mit Azidose (pH < 7,00) |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

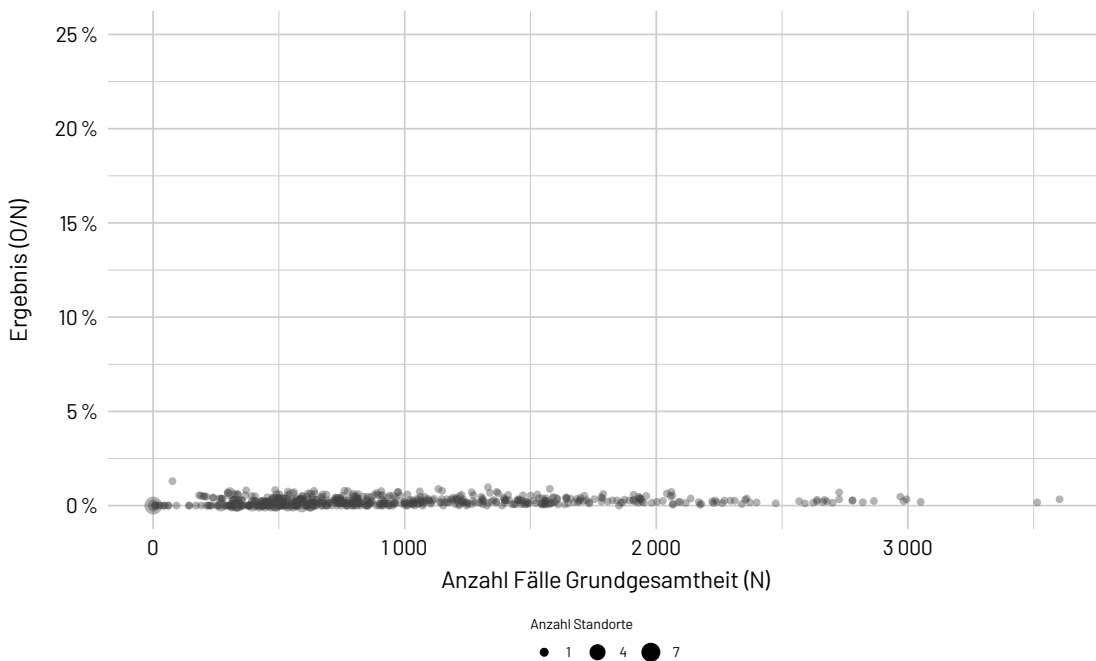
| Dimension | | Ergebnis O/N | Ergebnis | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|------------------------|---------------|------------------------|
| Bund | 2021 | 1.544 / 688.803 | 0,22 % | 0,21 % - 0,24 % |
| | 2022 | 1.468 / 642.482 | 0,23 % | 0,22 % - 0,24 % |
| | 2023 | 1.484 / 603.338 | 0,25 % | 0,23 % - 0,26 % |

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



51397: Azidose bei reifen Einlingen

| | |
|--------------------------------|--|
| ID | 51397 |
| Art des Wertes | Transparenzkennzahl |
| Grundgesamtheit | Alle lebendgeborenen reifen Einlinge (37+0 bis unter 42+0 Wochen) mit Nabelarterien-pH-Bestimmung |
| Zähler | Kinder mit Azidose (pH < 7,00) |
| O (observed) | Beobachtete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00) |
| E (expected) | Erwartete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00), risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für ID 51397 |
| Methode der Risikoadjustierung | Logistische Regression |
| Verwendete Risikofaktoren | Alter der Mutter zwischen 32 und unter 35 Jahren Alter der Mutter ab 35 Jahren Adipositas Diabetes/Gestationsdiabetes Fehlbildungen vorhanden Geburtsgewicht des Kindes unter dem 10. Perzentil der Geburtsgewichtsverteilung - unter 2.881 g Geburtsrisiko: Vorzeitige Plazentalösung Geburtsrisiko: Nabelschnurvorfal Geburtsrisiko: Hypertensive Schwangerschaftserkrankung |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

| Dimension | | Anzahl in Grundgesamtheit (N) | Ergebnis O/E | Ergebnis * | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|-------------------------------|-------------------------|-------------|--------------------|
| Bund | 2021 | 688.803 | 1.544 / 1.612,17 | 0,96 | 0,91 - 1,01 |
| | 2022 | 642.482 | 1.468 / 1.510,96 | 0,97 | 0,92 - 1,02 |
| | 2023 | 603.338 | 1.484 / 1.421,62 | 1,04 | 0,99 - 1,10 |

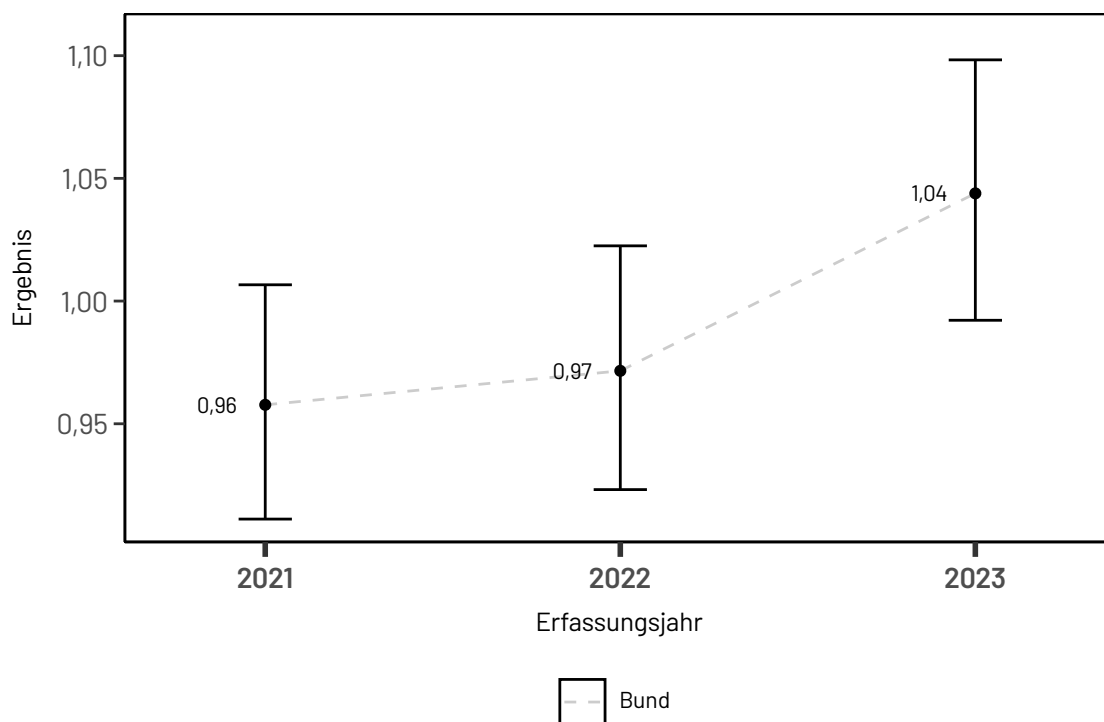
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

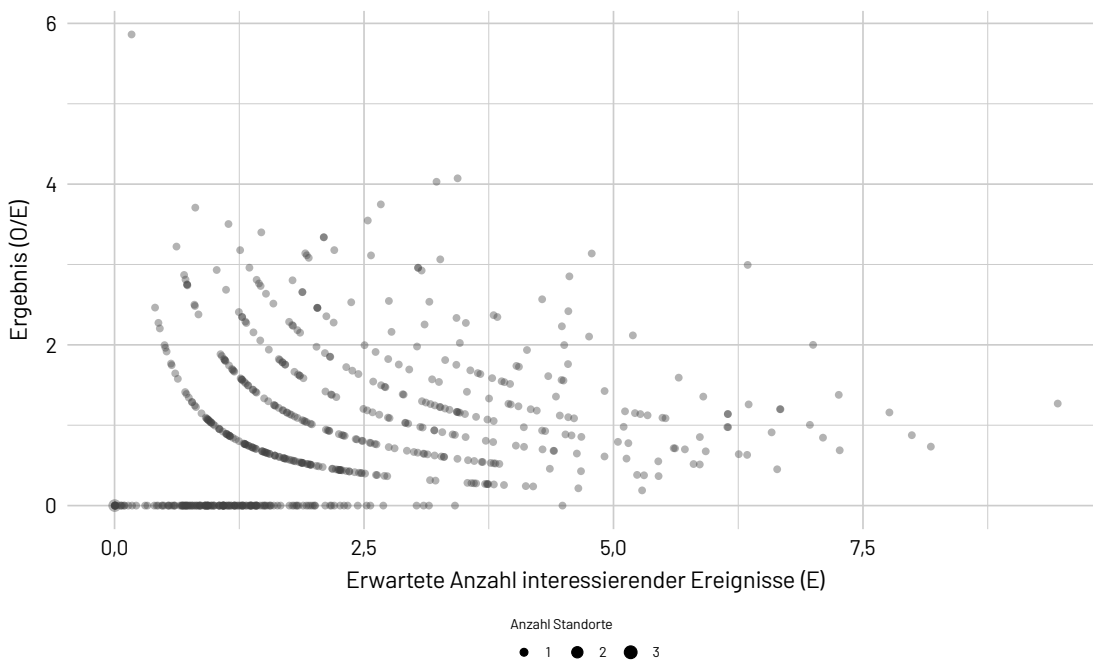
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

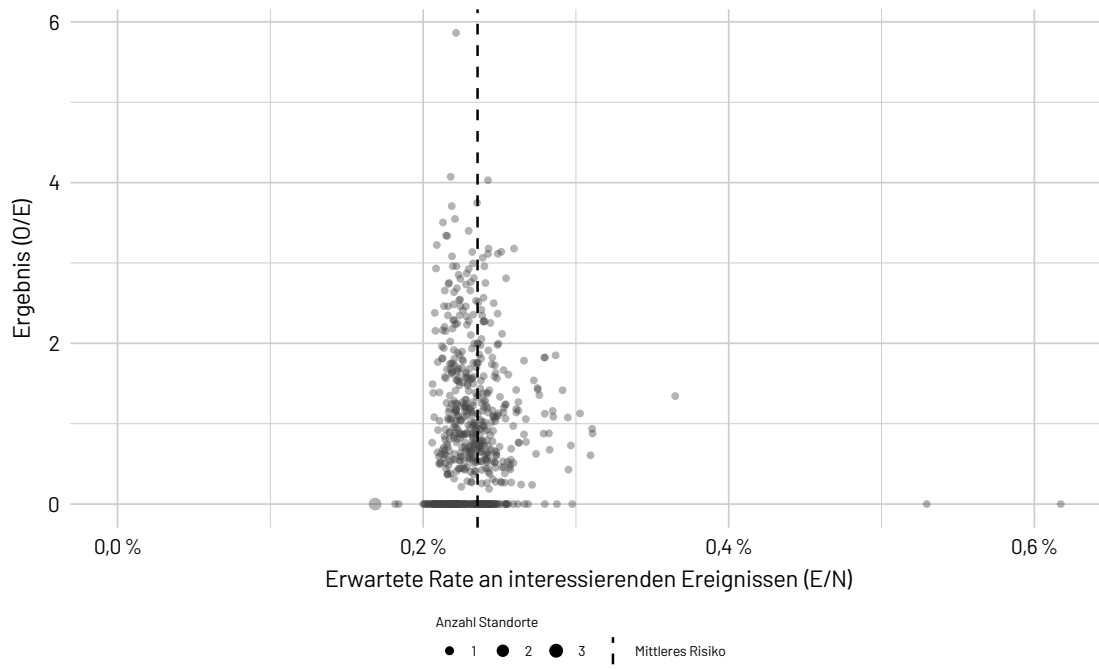
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



51831: Azidose bei frühgeborenen Einlingen

| | |
|--------------------------------|--|
| ID | 51831 |
| Art des Wertes | Qualitätsindikator |
| Grundgesamtheit | Alle früh- und lebendgeborenen Einlinge (24+0 bis unter 37+0 Wochen) mit Nabelarterien-pH-Bestimmung |
| Zähler | Kinder mit Azidose (pH < 7,00) |
| O (observed) | Beobachtete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00) |
| E (expected) | Erwartete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00), risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für ID 51831 |
| Referenzbereich | ≤ 4,46 (95. Perzentil) |
| Methode der Risikoadjustierung | Logistische Regression |
| Verwendete Risikofaktoren | Anzahl Vorsorgeuntersuchungen unter 5 Adipositas Fehlbildung vorhanden Geburtsrisiko: Vorzeitige Plazentalösung Gestationsalter 24 bis unter 32 abgeschlossene SSW Gestationsalter 32 bis unter 36 abgeschlossene SSW |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

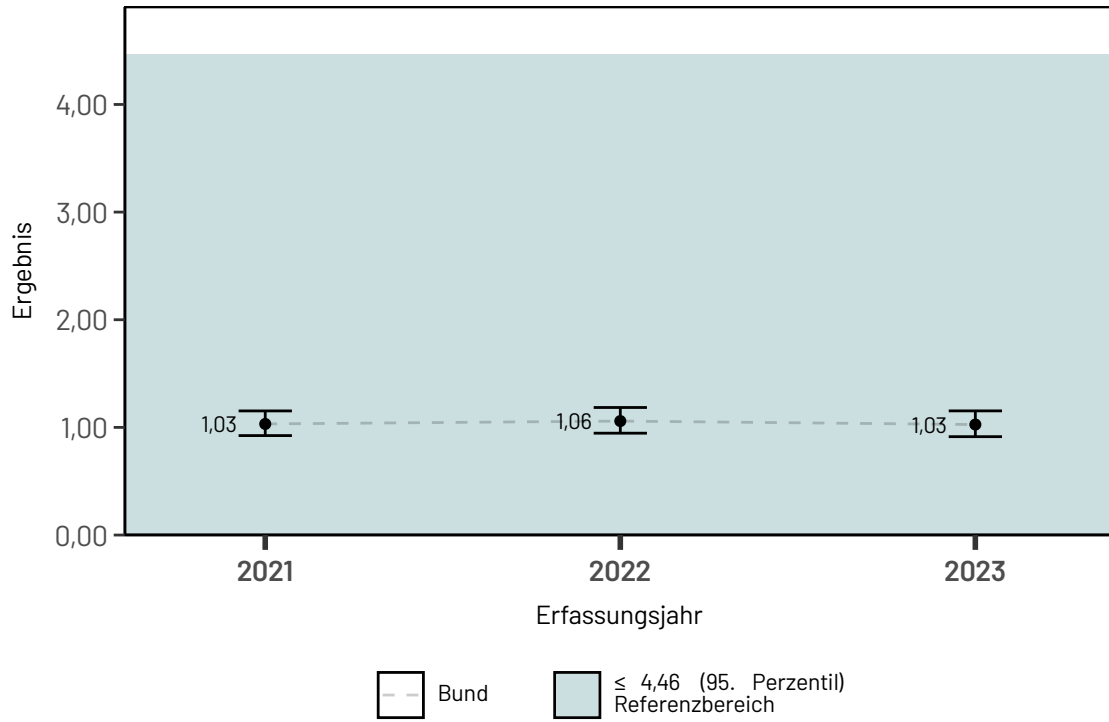
Detailergebnisse

| Dimension | | Anzahl in Grundgesamtheit (N) | Ergebnis O/E | Ergebnis * | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|-------------------------------|---------------------|-------------|--------------------|
| Bund | 2021 | 41.693 | 310 / 300,42 | 1,03 | 0,92 - 1,15 |
| | 2022 | 39.637 | 301 / 284,33 | 1,06 | 0,95 - 1,18 |
| | 2023 | 37.130 | 281 / 273,75 | 1,03 | 0,91 - 1,15 |

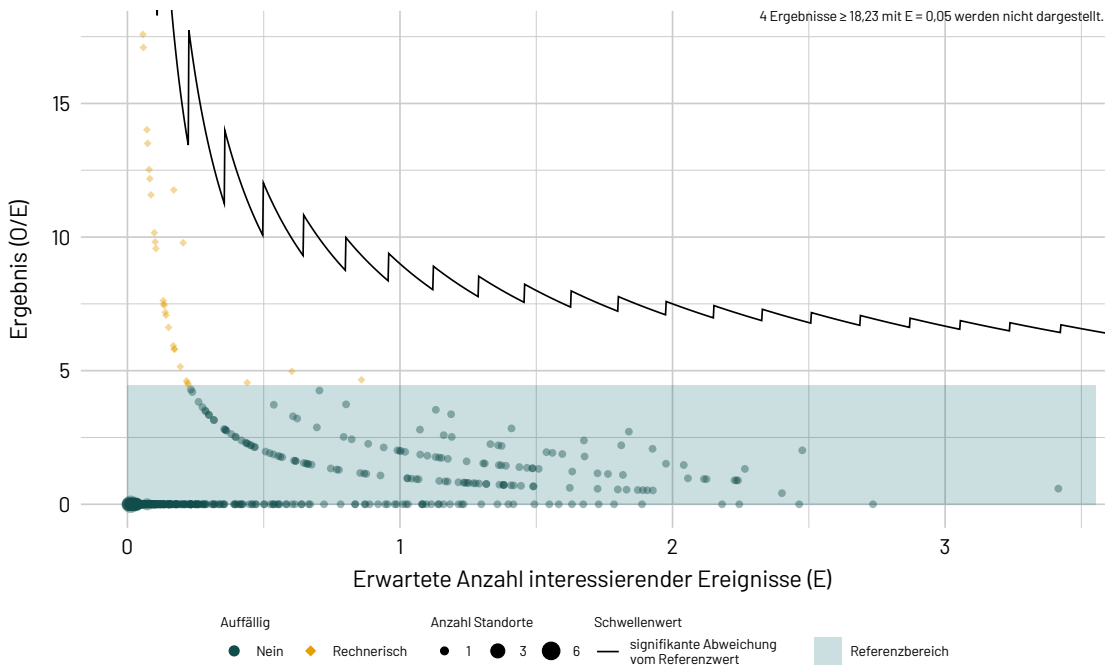
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:
 O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
 O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

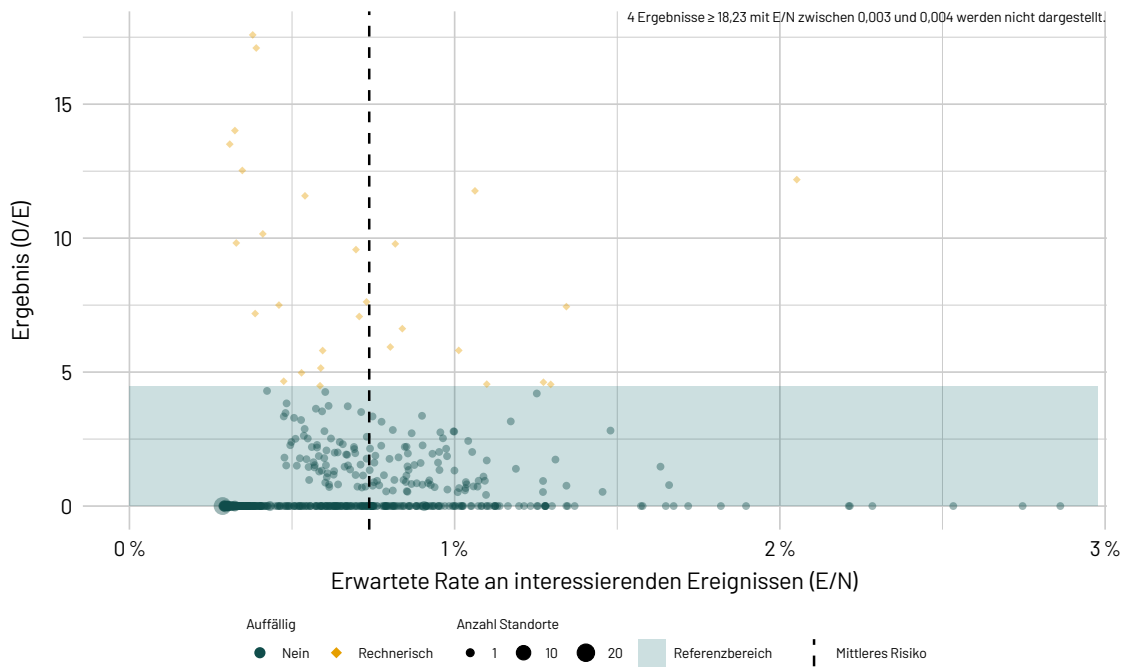
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|-----------|--|----------------------------|
| 5.1 | ID: 18_22004 Lebend geborene reife Einlinge mit Nabelarterien-pH-Bestimmung | 89,39 % 603.338/674.965 |
| 5.1.1 | ID: 18_22005 pH-Wert < 7,1 | 2,56 % 15.458/603.338 |
| 5.1.2 | ID: 321 pH-Wert < 7,0 | 0,25 % 1.484/603.338 |
| 5.1.2.1 | Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ² | |
| 5.1.2.1.1 | ID: O_51397 O/N (observed, beobachtet) | 0,25 % 1.484/603.338 |
| 5.1.2.1.2 | ID: E_51397 E/N (expected, erwartet) | 0,24 % 1.421,62/603.338 |
| 5.1.2.1.3 | ID: 51397 O/E | 1,04 |

² nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>).

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|-----------|---|---------------------------|
| 5.2 | ID: 18_22034 Früh und lebend geborene Einlinge mit Nabelarterien-pH-Bestimmung | 5,50 % 37.130/674.965 |
| 5.2.1 | ID: 18_22007 pH-Wert < 7,1 | 2,66 % 988/37.130 |
| 5.2.2 | ID: 18_22033 pH-Wert < 7,0 | 0,76 % 281/37.130 |
| 5.2.2.1 | Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ³ | |
| 5.2.2.1.1 | ID: O_51831 O/N (observed, beobachtet) | 0,76 % 281/37.130 |
| 5.2.2.1.2 | ID: E_51831 E/N (expected, erwartet) | 0,74 % 273,75/37.130 |
| 5.2.2.1.3 | ID: 51831 O/E | 1,03 |

³ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>).

318: Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeburten

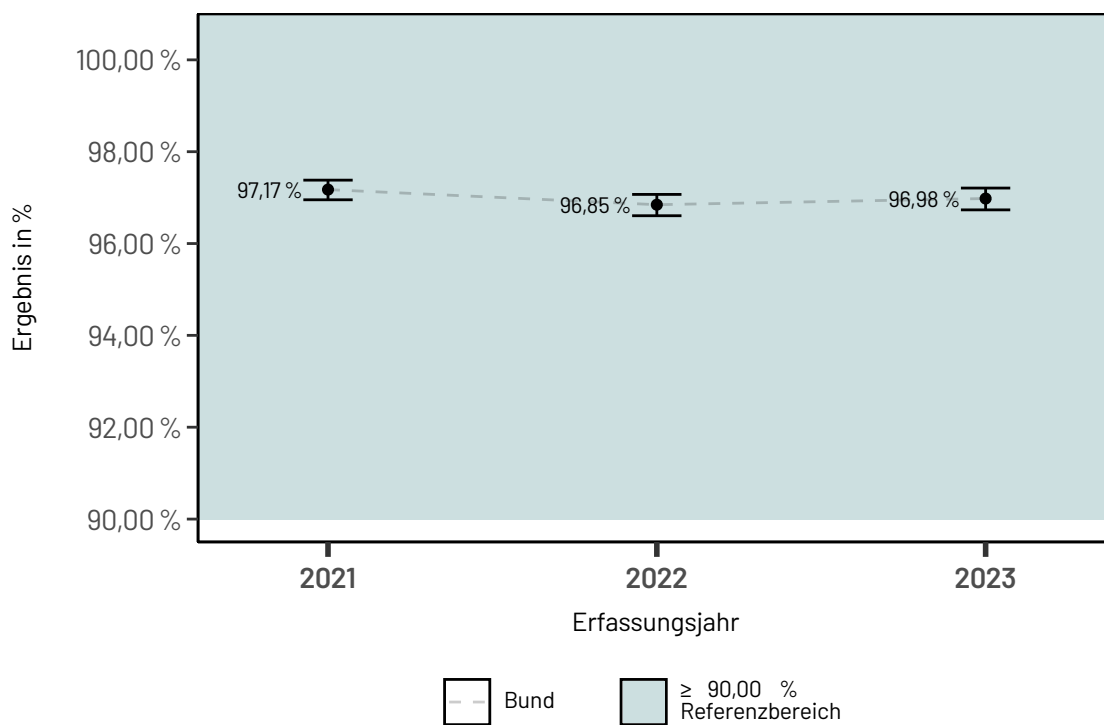
| | |
|------------------|---|
| Qualitätsziel | Häufig Anwesenheit eines Pädiaters bei Geburt von lebendgeborenen Frühgeborenen mit einem Gestationsalter von 24+0 bis unter 35+0 Wochen |
| ID | 318 |
| Art des Wertes | Qualitätsindikator |
| Grundgesamtheit | Alle lebendgeborenen Frühgeborenen mit einem Gestationsalter von 24+0 bis unter 35+0 Wochen unter Ausschluss von Kindern, die vor Klinikaufnahme geboren wurden |
| Zähler | Pädiater bei Geburt anwesend |
| Referenzbereich | ≥ 90,00 % |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

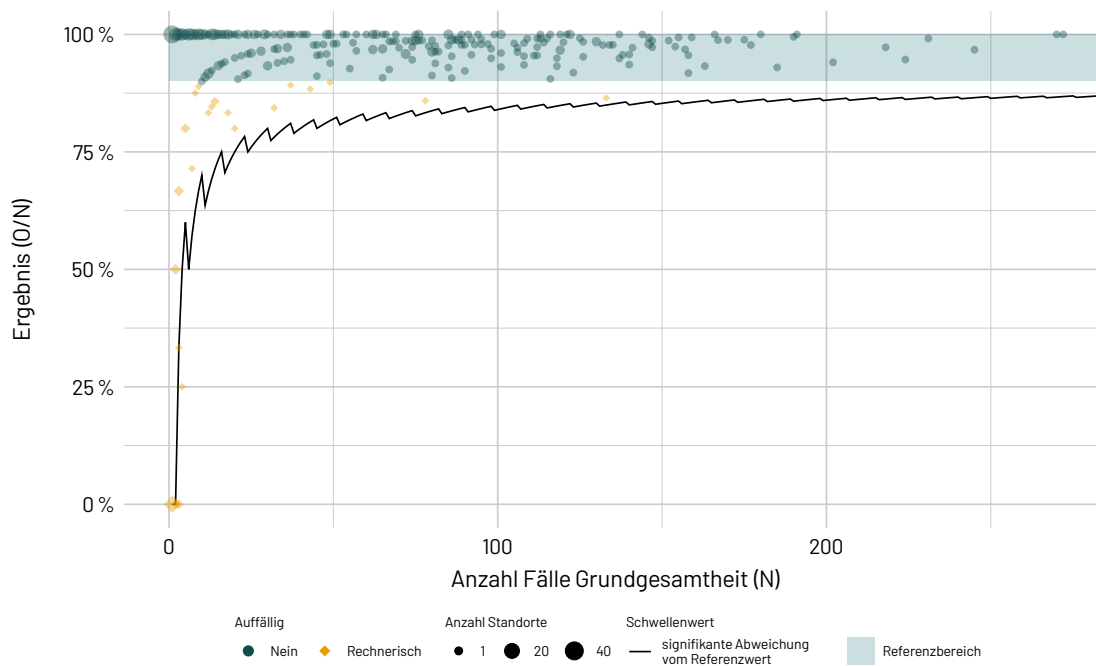
| Dimension | | Ergebnis O/N | Ergebnis | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|------------------------|----------------|--------------------------|
| Bund | 2021 | 22.424 / 23.076 | 97,17 % | 96,95 % - 97,38 % |
| | 2022 | 21.063 / 21.749 | 96,85 % | 96,61 % - 97,07 % |
| | 2023 | 19.426 / 20.031 | 96,98 % | 96,73 % - 97,21 % |

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



51803: Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen

| | |
|-----------------|--|
| Qualitätsziel | Selten verstorbene Kinder, 5-Minuten-Apgar unter 5, pH-Wert unter 7 und Base Excess < -16 bei Reifgeborenen |
| ID | 51803 |
| Art des Wertes | Qualitätsindikator |
| Grundgesamtheit | <p>Ebene 1: Alle reifen Kinder (37+0 bis unter 42+0 Wochen) unter Ausschluss von Kindern, die vor Klinikaufnahme verstorben sind UND</p> <p>Ebene 2: Alle reifen Lebendgeborenen (37+0 bis unter 42+0 Wochen) mit gültigen Angaben zu 5-Minuten-Apgar UND</p> <p>Ebene 3: Alle reifen Lebendgeborenen (37+0 bis unter 42+0 Wochen) mit gültigen Angaben zum Base Excess UND</p> <p>Ebene 4: Alle reifen Lebendgeborenen (37+0 bis unter 42+0 Wochen) mit gültigen Angaben zum pH-Wert</p> |
| Zähler | <p>Ebene 1: Verstorbene Kinder UND</p> <p>Ebene 2: Kinder mit 5-Minuten-Apgar unter 5 UND</p> <p>Ebene 3: Kinder mit Base Excess unter -16 UND</p> <p>Ebene 4: Kinder mit Azidose (pH < 7,00)</p> |
| O (observed) | <p>Ebene 1: Beobachtete Anzahl an verstorbenen Kindern UND</p> <p>Ebene 2: Beobachtete Anzahl an Kindern mit 5-Minuten-Apgar unter 5 UND</p> <p>Ebene 3: Beobachtete Anzahl an Kindern mit Base Excess unter -16 UND</p> <p>Ebene 4: Beobachtete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00)</p> |
| E (expected) | <p>Ebene 1: Erwartete Anzahl an verstorbenen Kindern, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 1. Ebene des Qualitätsindex mit der ID 51803 UND</p> <p>Ebene 2: Erwartete Anzahl an Kindern mit 5-Minuten-Apgar unter 5, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 2. Ebene des Qualitätsindex mit der ID 51803 UND</p> <p>Ebene 3: Erwartete Anzahl an Kindern mit Base Excess unter -16, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 3. Ebene des Qualitätsindex mit der ID 51803 UND</p> <p>Ebene 4: Erwartete Anzahl an Kindern mit Azidose (pH < 7,00), risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 4. Ebene des Qualitätsindex mit der ID 51803</p> |
| Referenzbereich | ≤ 2,32 |

| | |
|--------------------------------|-----------------------------------|
| Methode der Risikoadjustierung | Logistische Regression |
| Verwendete Risikofaktoren | |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

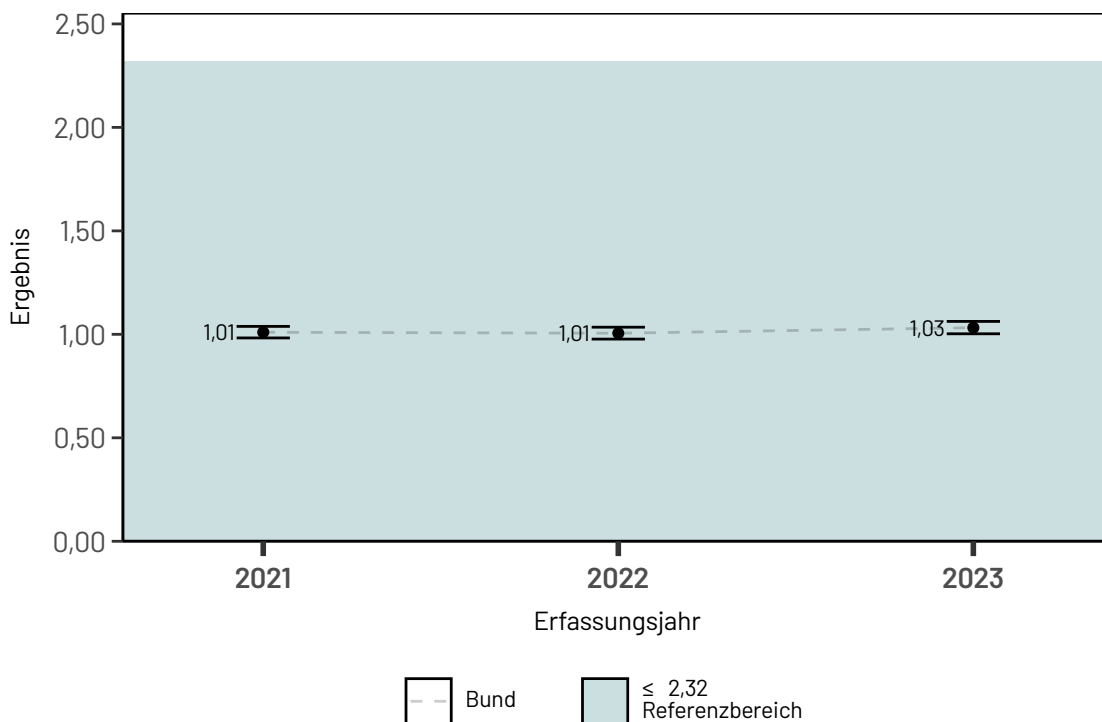
Detailergebnisse

| Dimension | | Anzahl in Grundgesamtheit (N) | Ergebnis O/E | Ergebnis * | Vertrauensbereich |
|-------------|-------------|-------------------------------|-------------------------|-------------|--------------------|
| Bund | 2021 | 705.663 | 5.023 / 4.972,95 | 1,01 | 0,98 - 1,04 |
| | 2022 | 658.350 | 4.671 / 4.646,21 | 1,01 | 0,98 - 1,03 |
| | 2023 | 617.518 | 4.505 / 4.364,95 | 1,03 | 1,00 - 1,06 |

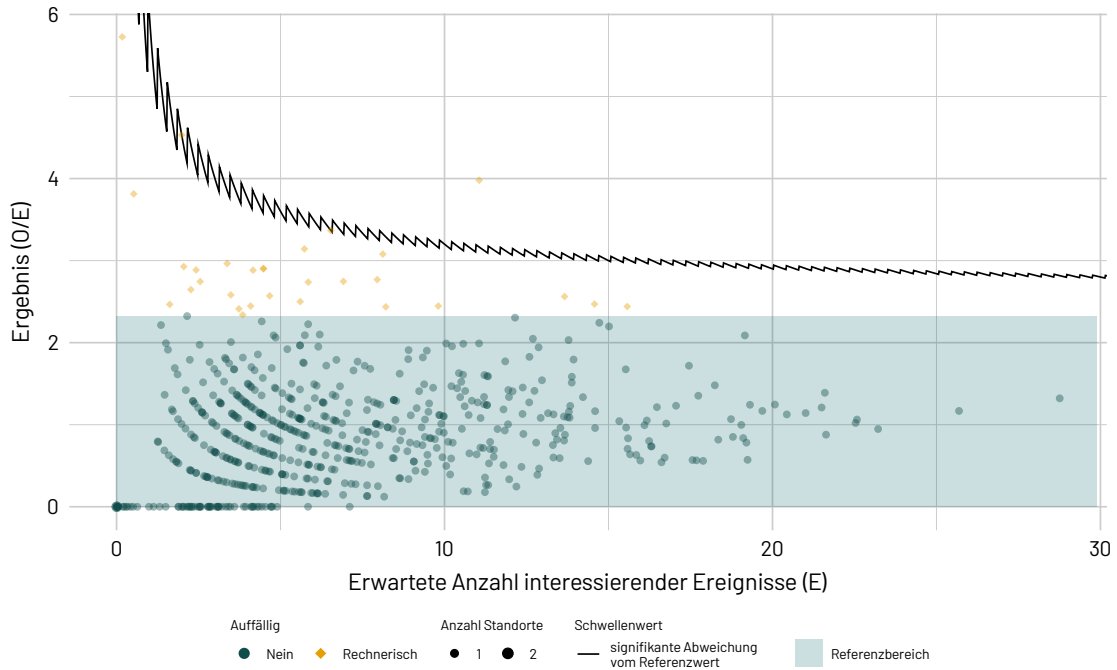
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:
 O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
 O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

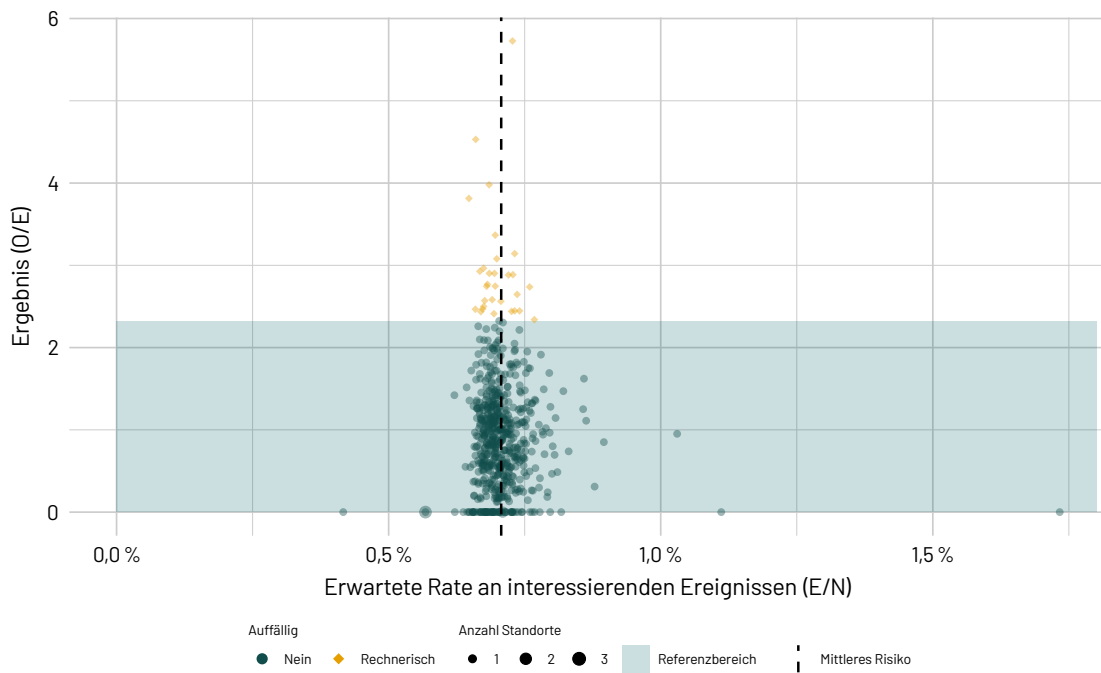
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|---------|--|----------------------------|
| 7.1 | ID: 51799 Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen | |
| 7.1.1 | ID: 51800 Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ⁴ | |
| 7.1.1.1 | ID: O_51803 O/N (observed, beobachtet) | 0,73 % 4.505/617.518 |
| 7.1.1.2 | ID: E_51803 E/N (expected, erwartet) | 0,71 % 4.364,95/617.518 |
| 7.1.1.3 | ID: 51803 O/E | 1,03 |

⁴ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>).

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|--------|---|---------------------------|
| 7.2 | ID: 51804 Ebene 1: Verstorbene Kinder | |
| 7.2.1 | ID: O_51808_51803 O/N (observed, beobachtet) | 0,04 % 217/617.518 |
| 7.2.2 | ID: E_51808_51803 E/N (expected, erwartet) | 0,03 % 166,16/617.518 |
| 7.2.3 | ID: 51808_51803 O/E | 1,31 |

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|--------|--|----------------------------|
| 7.3 | ID: 51809 Ebene 2: Kinder mit 5-Minuten-Apgar unter 5 | |
| 7.3.1 | ID: O_51813_51803 O/N (observed, beobachtet) | 0,21 % 1.281/616.554 |
| 7.3.2 | ID: E_51813_51803 E/N (expected, erwartet) | 0,20 % 1.262,19/616.554 |
| 7.3.3 | ID: 51813_51803 O/E | 1,01 |

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|--------|--|----------------------------|
| 7.4 | ID: 51814 Ebene 3: Kinder mit Base Excess unter -16 | |
| 7.4.1 | ID: O_51818_51803 O/N (observed, beobachtet) | 0,24 % 1.482/612.984 |
| 7.4.2 | ID: E_51818_51803 E/N (expected, erwartet) | 0,26 % 1.594,72/612.984 |
| 7.4.3 | ID: 51818_51803 O/E | 0,93 |

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|--------|--|----------------------------|
| 7.5 | ID: 51819 Ebene 4: Kinder mit Azidose (pH < 7,00) | |
| 7.5.1 | ID: O_51823_51803 O/N (observed, beobachtet) | 0,25 % 1.525/612.986 |
| 7.5.2 | ID: E_51823_51803 E/N (expected, erwartet) | 0,22 % 1.341,88/612.986 |
| 7.5.3 | ID: 51823_51803 O/E | 1,14 |

181800: Qualitätsindex zum Dammriss Grad IV

| | |
|--------------------------------|---|
| Qualitätsziel | Geringe Anzahl Mütter mit Dammriss Grad IV bei spontanen Einlingsgeburten bzw. bei vaginal-operativen Einlingsgeburten |
| ID | 181800 |
| Art des Wertes | Transparenzkennzahl |
| Grundgesamtheit | Ebene 1: Alle spontanen Einlingsgeburten UND Ebene 2: Alle vaginal-operativen Einlingsgeburten |
| Zähler | Ebene 1: Dammriss Grad IV UND Ebene 2: Dammriss Grad IV |
| O (observed) | Ebene 1: Beobachtete Anzahl an Dammrissen Grad IV UND Ebene 2: Beobachtete Anzahl an Dammrissen Grad IV |
| E (expected) | Ebene 1: Erwartete Anzahl an Dammrissen Grad IV, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 1. Ebene des Index mit der ID 181800 UND Ebene 2: Erwartete Anzahl an Dammrissen Grad IV, risikoadjustiert nach logistischem Geburtshilfe-Score für die 2. Ebene des Index mit der ID 181800 |
| Methode der Risikoadjustierung | Logistische Regression |
| Verwendete Risikofaktoren | |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

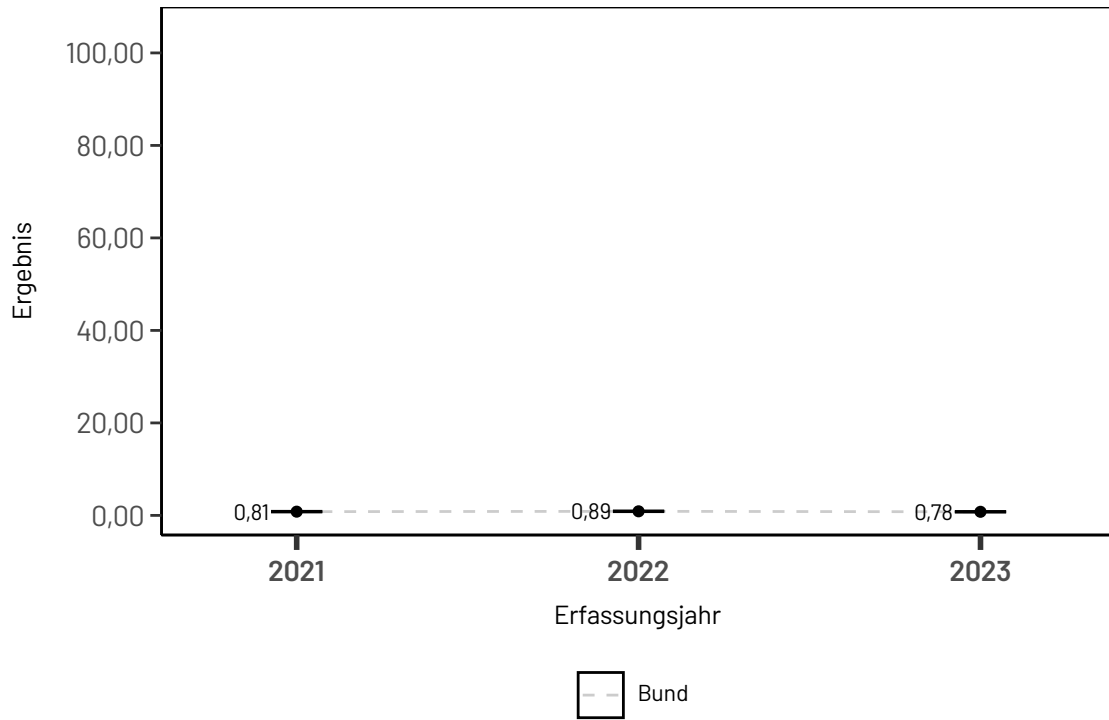
| Dimension | | Anzahl in Grundgesamtheit (N) | Ergebnis O/E | Ergebnis * | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|-------------------------------|---------------------|-------------|--------------------|
| Bund | 2021 | 513.155 | 534 / 660,21 | 0,81 | 0,74 - 0,88 |
| | 2022 | 474.861 | 543 / 611,91 | 0,89 | 0,82 - 0,97 |
| | 2023 | 440.942 | 444 / 570,04 | 0,78 | 0,71 - 0,85 |

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

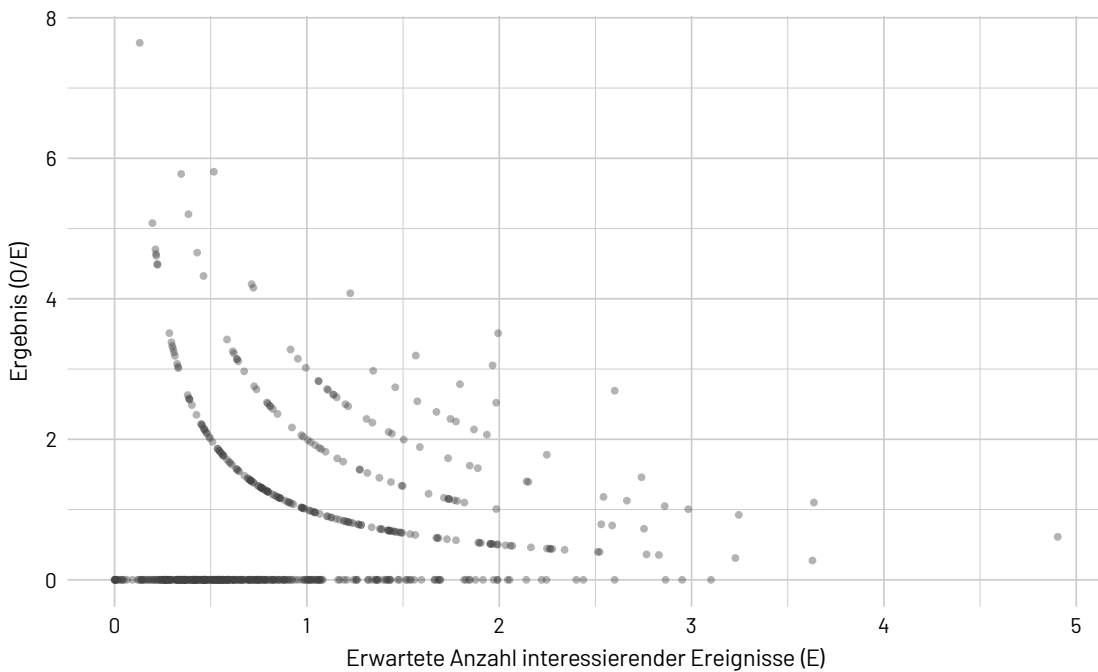
O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

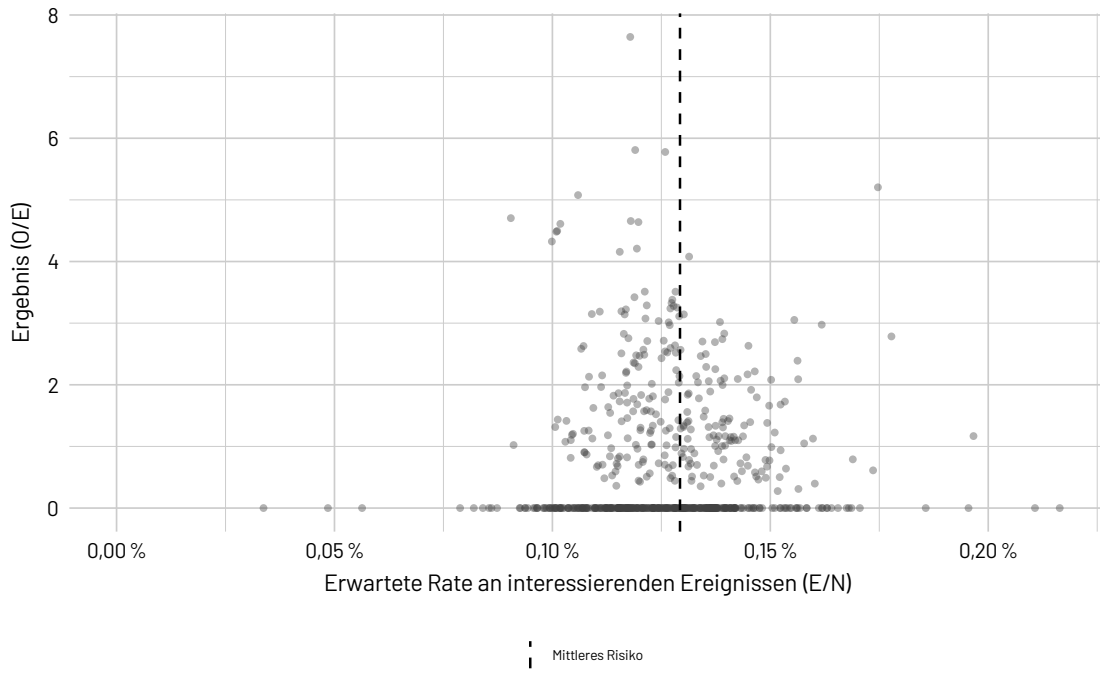
Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|-----------|---|-----------------------------|
| 8.1 | ID: 18_22024 Alle Geburten | 100,00 % 663.556/663.556 |
| 8.1.1 | ID: 18_22025 davon spontane Einlingsgeburten | 59,38 % 394.014/663.556 |
| 8.1.1.1 | ID: 18_22026 Dammriss Grad IV | 0,07 % 277/394.014 |
| 8.1.1.2 | Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ⁵ | |
| 8.1.1.2.1 | ID: O_181800 O/N (observed, beobachtet) | 0,10 % 444/440.942 |
| 8.1.1.2.2 | ID: E_181800 E/N (expected, erwartet) | 0,13 % 570,04/440.942 |
| 8.1.1.2.3 | ID: 181800 O/E | 0,78 |

⁵ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>).

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|--------|---|---------------------------|
| 8.2 | Ebene 1: Dammrisse Grad IV bei spontanen Einlingsgeburten | |
| 8.2.1 | ID: O_181801_181800 O/N (observed, beobachtet) | 0,07 % 277/394.014 |
| 8.2.2 | ID: E_181801_181800 E/N (expected, erwartet) | 0,09 % 354,06/394.014 |
| 8.2.3 | ID: 181801_181800 O/E | 0,78 |

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|--------|--|---------------------------|
| 8.3 | Ebene 2: Dammrisse Grad IV bei vaginal-operativen Einlingsgeburten | |
| 8.3.1 | ID: O_181802_181800 O/N (observed, beobachtet) | 0,36 % 167/46.928 |
| 8.3.2 | ID: E_181802_181800 E/N (expected, erwartet) | 0,46 % 215,97/46.928 |

| Nummer | Beschreibung | Ergebnis Bund (gesamt) |
|--------|--------------------------|---------------------------|
| 8.3.3 | ID: 181802_181800 O/E | 0,77 |

331: Müttersterblichkeit im Rahmen der stationären Geburt

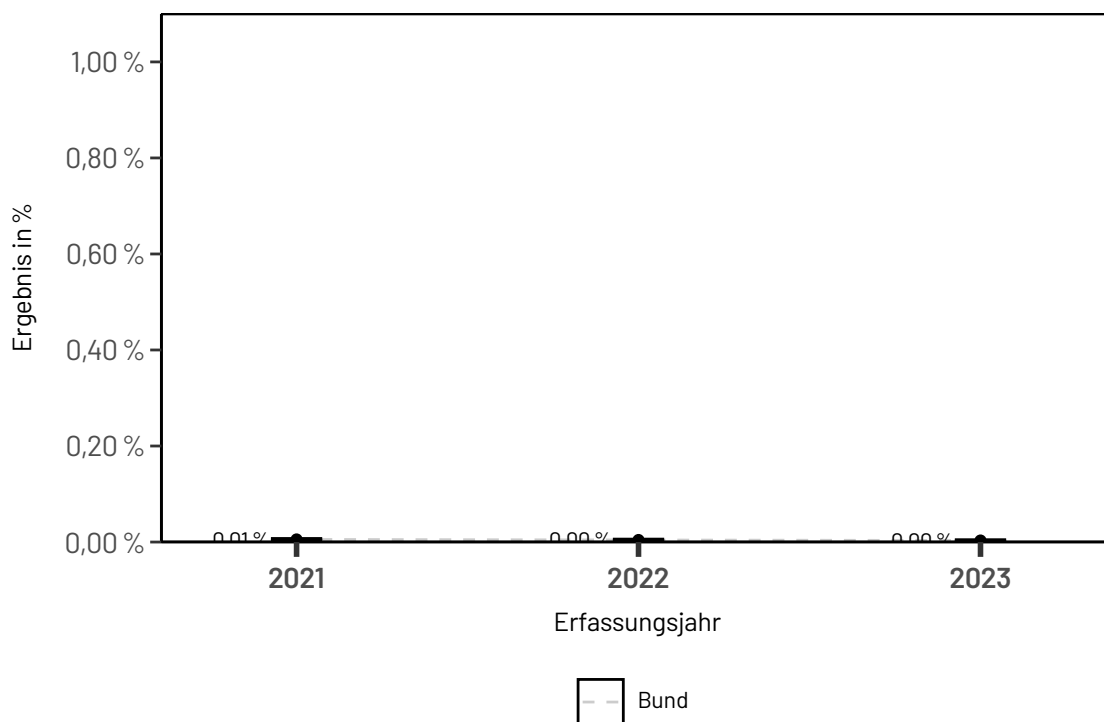
| | |
|------------------|-----------------------------------|
| Qualitätsziel | Selten mütterliche Todesfälle |
| ID | 331 |
| Art des Wertes | Qualitätsindikator |
| Grundgesamtheit | Alle Geburten |
| Zähler | Mütterliche Todesfälle |
| Referenzbereich | Sentinel Event |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

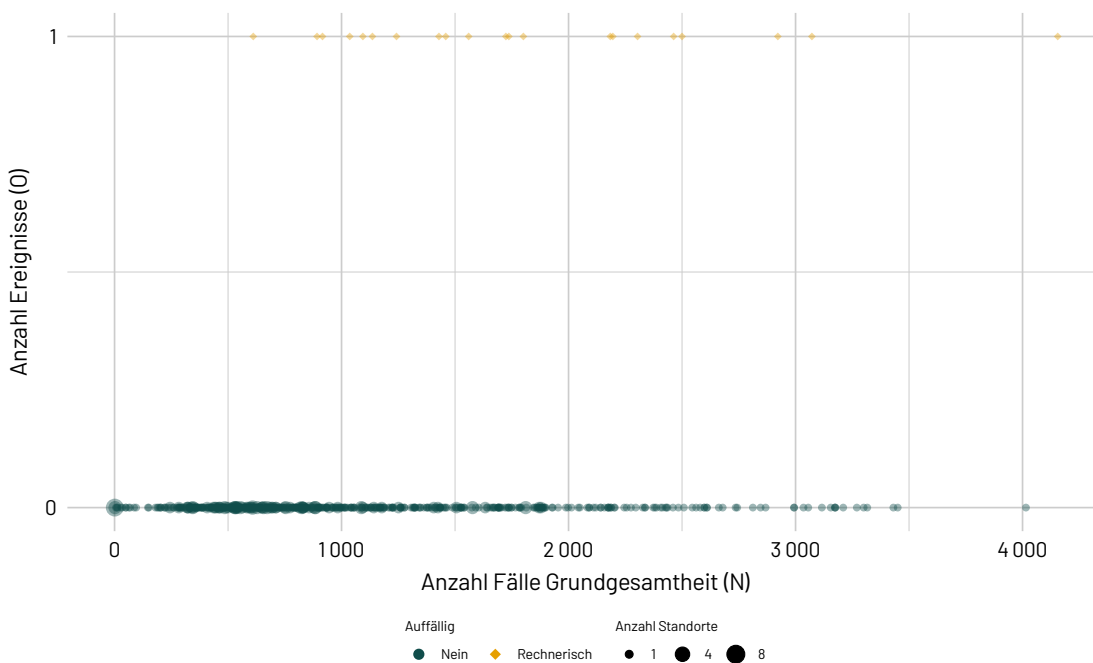
| Dimension | | Ergebnis O/N | Ergebnis | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|---------------------|---------------|------------------------|
| Bund | 2021 | 41 / 757.644 | 0,01 % | 0,00 % - 0,01 % |
| | 2022 | 30 / 707.621 | 0,00 % | 0,00 % - 0,01 % |
| | 2023 | 21 / 663.556 | 0,00 % | 0,00 % - 0,00 % |

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



Gruppe: Geburt in der adäquaten Versorgungsstufe

| | |
|---------------|---|
| Qualitätsziel | Häufig Geburt in der adäquaten Versorgungsstufe |
|---------------|---|

182010: Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 2 geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen

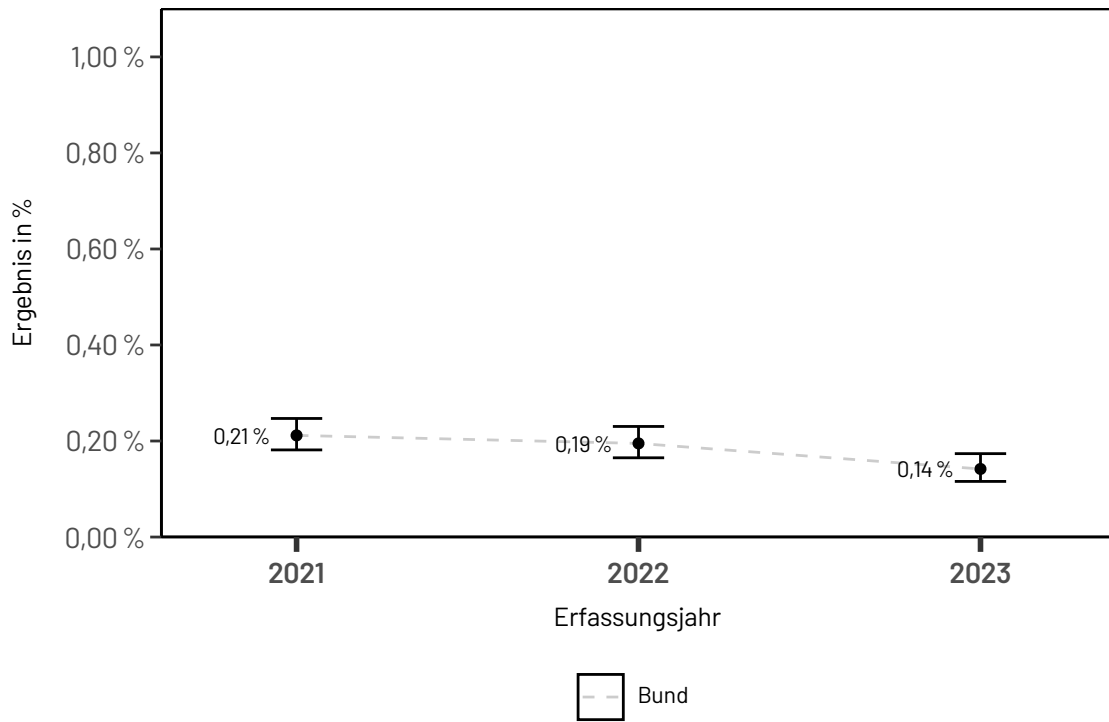
| | |
|------------------|--|
| ID | 182010 |
| Art des Wertes | Qualitätsindikator |
| Grundgesamtheit | Alle Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 2 geboren wurden, unter Ausschluss von Totgeburten und Kindern unter 22+0 Schwangerschaftswochen und ab 44+0 Schwangerschaftswochen |
| Zähler | Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 1 hätten geboren werden müssen |
| Referenzbereich | Sentinel Event |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

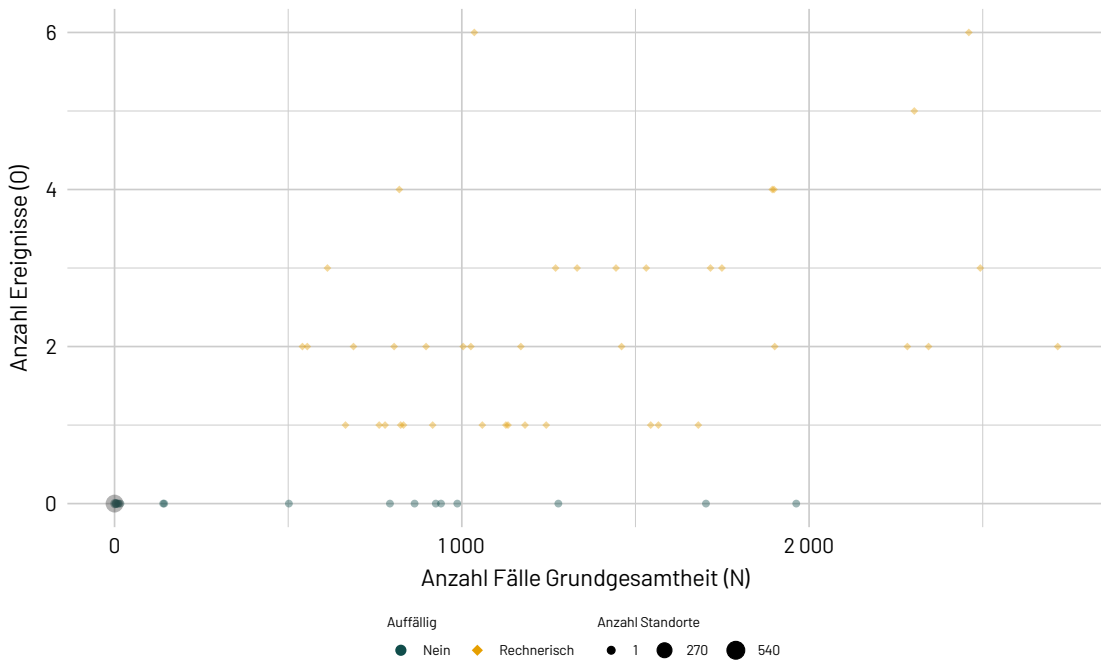
| Dimension | | Ergebnis 0/N | Ergebnis | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|--------------------|---------------|------------------------|
| Bund | 2021 | 161 / 76.053 | 0,21 % | 0,18 % - 0,25 % |
| | 2022 | 138 / 70.771 | 0,19 % | 0,17 % - 0,23 % |
| | 2023 | 93 / 65.586 | 0,14 % | 0,12 % - 0,17 % |

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



182011: Kinder, die in einer Klinik mit perinatalem Schwerpunkt geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen

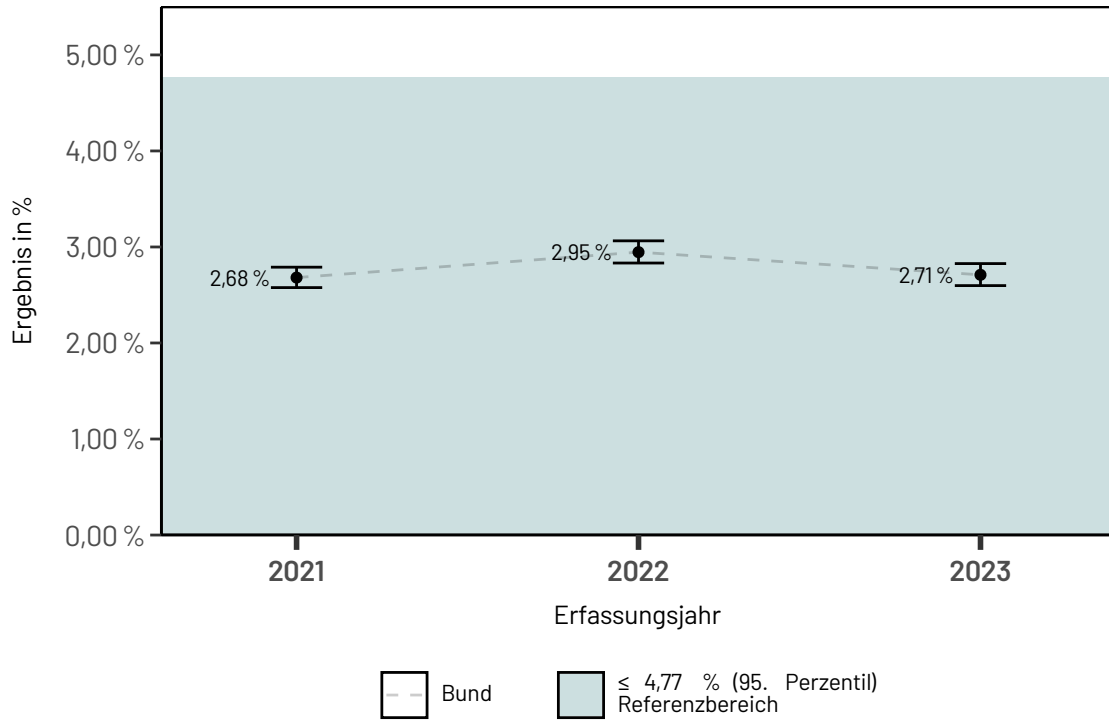
| | |
|------------------|--|
| ID | 182011 |
| Art des Wertes | Qualitätsindikator |
| Grundgesamtheit | Alle Kinder, die in einer Klinik mit perinatalem Schwerpunkt geboren wurden, unter Ausschluss von Totgeburten und Kindern unter 22+0 Schwangerschaftswochen und ab 44+0 Schwangerschaftswochen |
| Zähler | Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 1 oder Level 2 hätten geboren werden müssen |
| Referenzbereich | ≤ 4,77 % (95. Perzentil) |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

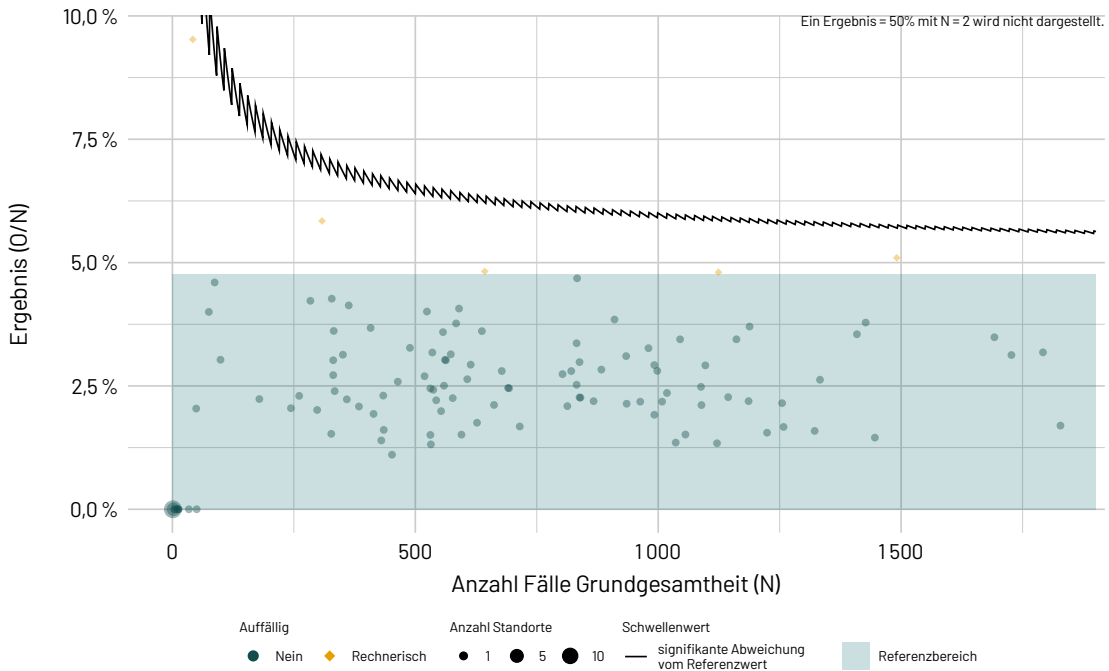
| Dimension | | Ergebnis O/N | Ergebnis | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|-----------------------|---------------|------------------------|
| Bund | 2021 | 2.382 / 88.841 | 2,68 % | 2,58 % - 2,79 % |
| | 2022 | 2.415 / 81.972 | 2,95 % | 2,83 % - 3,06 % |
| | 2023 | 2.088 / 77.051 | 2,71 % | 2,60 % - 2,83 % |

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



182014: Kinder, die in einer Geburtsklinik geboren wurden, aber in einer höheren Versorgungsstufe hätten geboren werden müssen

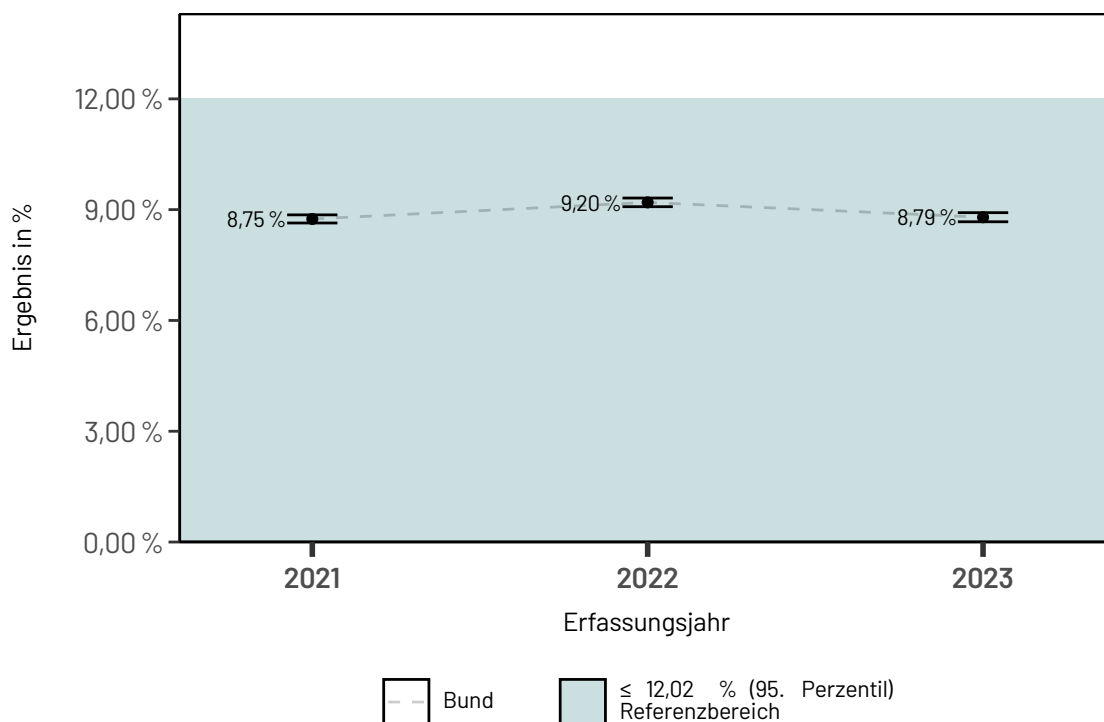
| | |
|------------------|---|
| ID | 182014 |
| Art des Wertes | Qualitätsindikator |
| Grundgesamtheit | Alle Kinder, die in einer Geburtsklinik geboren wurden, unter Ausschluss von Totgeburten und Kindern unter 22+0 Schwangerschaftswochen und ab 44+0 Schwangerschaftswochen |
| Zähler | Kinder, die in einem Perinatalzentrum Level 1 oder Level 2 oder in einer Klinik mit perinatalem Schwerpunkt hätten geboren werden müssen |
| Referenzbereich | ≤ 12,02 % (95. Perzentil) |
| Datenquellen | QS-Daten |
| Berichtszeitraum | Quartal 1/2023 bis Quartal 4/2023 |

Detailergebnisse

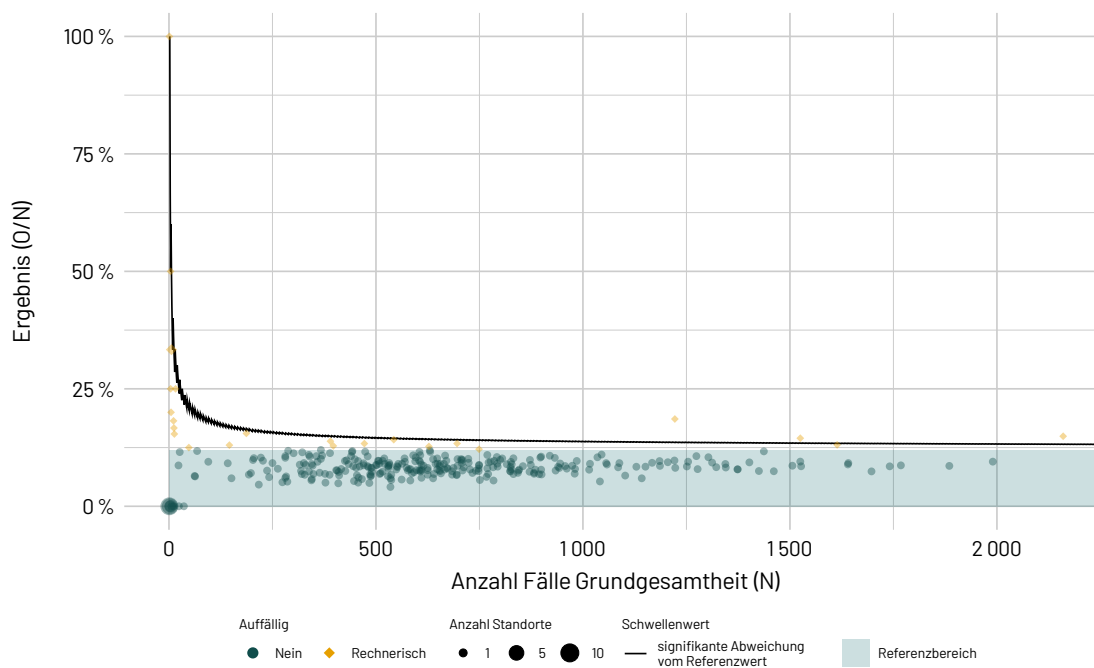
| Dimension | | Ergebnis O/N | Ergebnis | Vertrauensbereich |
|-----------|-------------|-------------------------|---------------|------------------------|
| Bund | 2021 | 22.310 / 255.027 | 8,75 % | 8,64 % - 8,86 % |
| | 2022 | 21.264 / 231.214 | 9,20 % | 9,08 % - 9,32 % |
| | 2023 | 17.813 / 202.551 | 8,79 % | 8,67 % - 8,92 % |

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



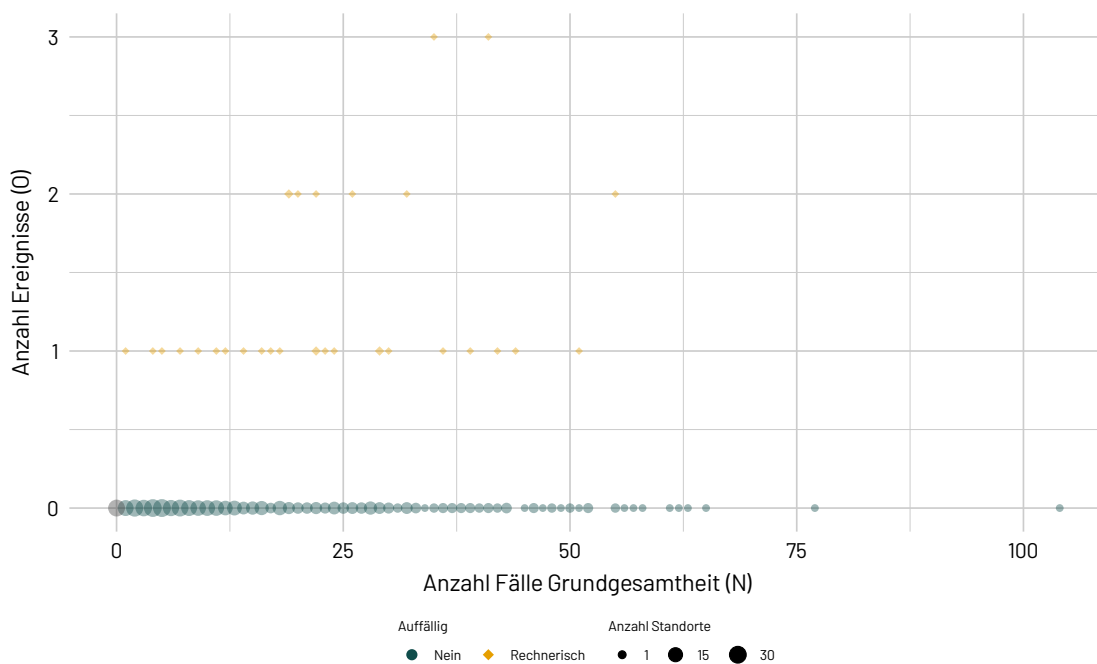
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien

Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

850318: Angabe E-E-Zeit < 3 Minuten

| | |
|--|--|
| ID | 850318 |
| Art des Wertes | Datenvalidierung |
| Begründung für die Auswahl | Relevanz Die Angabe einer korrekten E-E-Zeit ist relevant für den planungsrelevanten Qualitätsindikator 1058. Die Durchführung eines Notfallkaiserschnitts unter 3 Minuten kann als unrealistisch angesehen werden. Hypothese Fehldokumentation der E-E-Zeit durch Angabe unplausibler Werte. |
| Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen | 1058: E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt über 20 Minuten |
| Grundgesamtheit | Alle Kinder, die per Notfallkaiserschnitt entbunden wurden |
| Zähler | E-E-Zeit < 3 Minuten |
| Referenzbereich | = 0 |
| Mindestanzahl Nenner | |
| Mindestanzahl Zähler | |
| Datenquellen | QS-Daten |

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



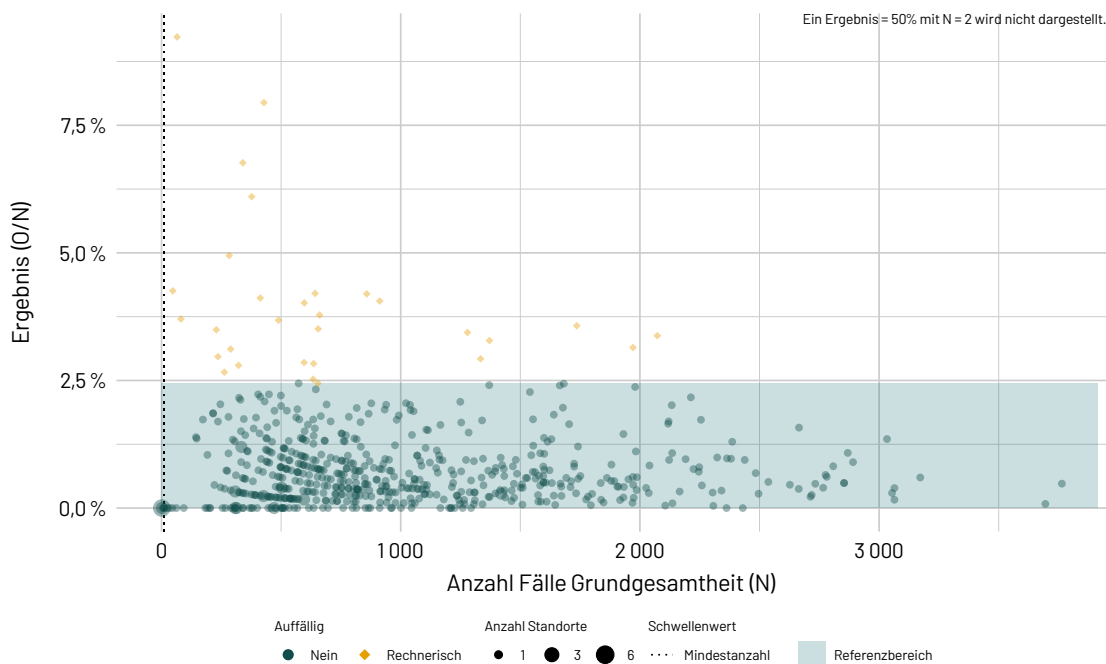
Detailergebnisse

| Dimension / Erfassungsjahr 2023 | Ergebnis O/N | Ergebnis | rechnerisch auffällig |
|---------------------------------|--------------|----------|-----------------------|
| Bund | 43 / 8.920 | 0,48 % | 5,40 % 32 / 593 |

850224: Fehlende Angabe des 5-Minuten-Apgar oder fehlende Angabe des Nabelarterien-pH-Wertes sowie fehlende Angabe des Base Excess

| | |
|--|--|
| ID | 850224 |
| Art des Wertes | Datenvalidierung |
| Begründung für die Auswahl | Relevanz Die betrachteten kritischen Outcomes sind relevant für den planungsrelevanten Qualitätsindikator 51803. Der 5-Minuten-Apgar-, Nabelarterien-pH-Wert und Base Excesswert sind wichtige Angaben zum klinischen Zustand des Kindes und sollten somit korrekt dokumentiert werden. Fehlende Angaben führen zum Ausschluss aus der Grundgesamtheit des QI. Hypothese Unterdokumentation der Parameter zum kritischen Outcome. |
| Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen | 51803: Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen |
| Grundgesamtheit | Alle reifen Lebendgeborenen unter Ausschluss von Kindern, bei denen als Aufnahmegrund „Geburt des Kindes vor Klinikaufnahme“ dokumentiert wurde |
| Zähler | Kinder mit fehlender Angabe des 5-Minuten-Apgar oder fehlender Angabe des Nabelarterien-pH-Wertes sowie fehlender Angabe des Base Excess |
| Referenzbereich | $\leq 2,44$ % (95. Perzentil) |
| Mindestanzahl Nenner | 10 |
| Mindestanzahl Zähler | |
| Datenquellen | QS-Daten |

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

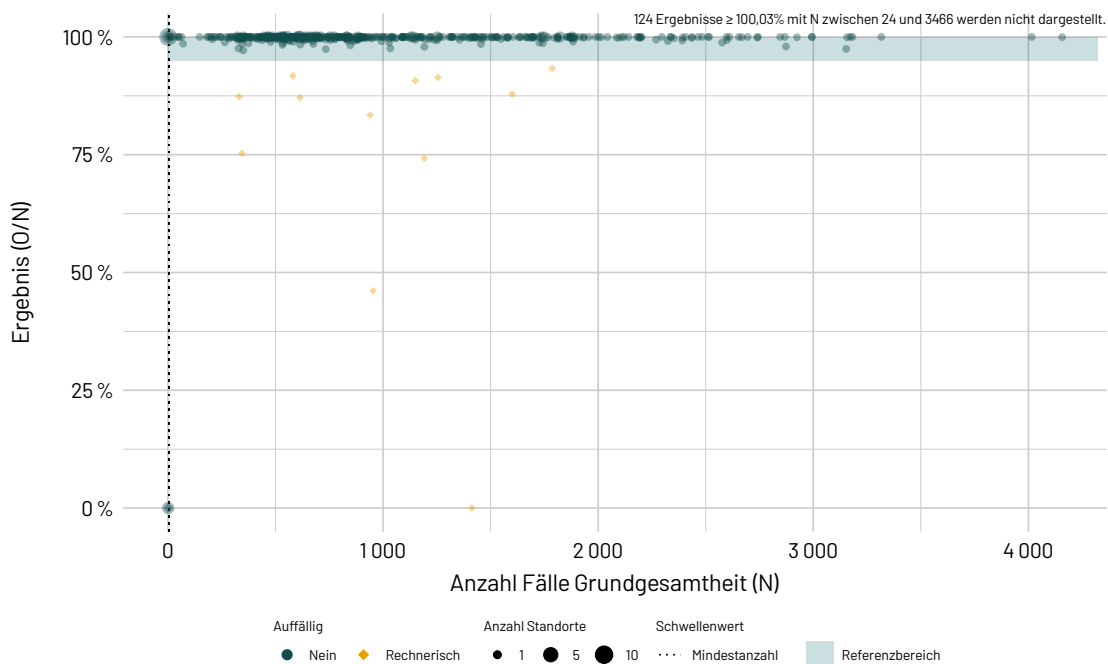
| Dimension / Erfassungsjahr 2023 | Ergebnis O/N | Ergebnis | rechnerisch auffällig |
|---------------------------------|-----------------|----------|-----------------------|
| Bund | 4.781 / 616.818 | 0,78 % | 4,82 % 30 / 622 |

Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

850081: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation

| | |
|--|--|
| ID | 850081 |
| Art des Wertes | Datenvalidierung |
| Begründung für die Auswahl | <p>Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p>Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p> |
| Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen | Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen |
| Grundgesamtheit | Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) |
| Zähler | Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze |
| Referenzbereich | ≥ 95,00 % |
| Mindestanzahl Nenner | 5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle behandelt haben.) |
| Mindestanzahl Zähler | |
| Datenquellen | QS-Daten, Sollstatistik |

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



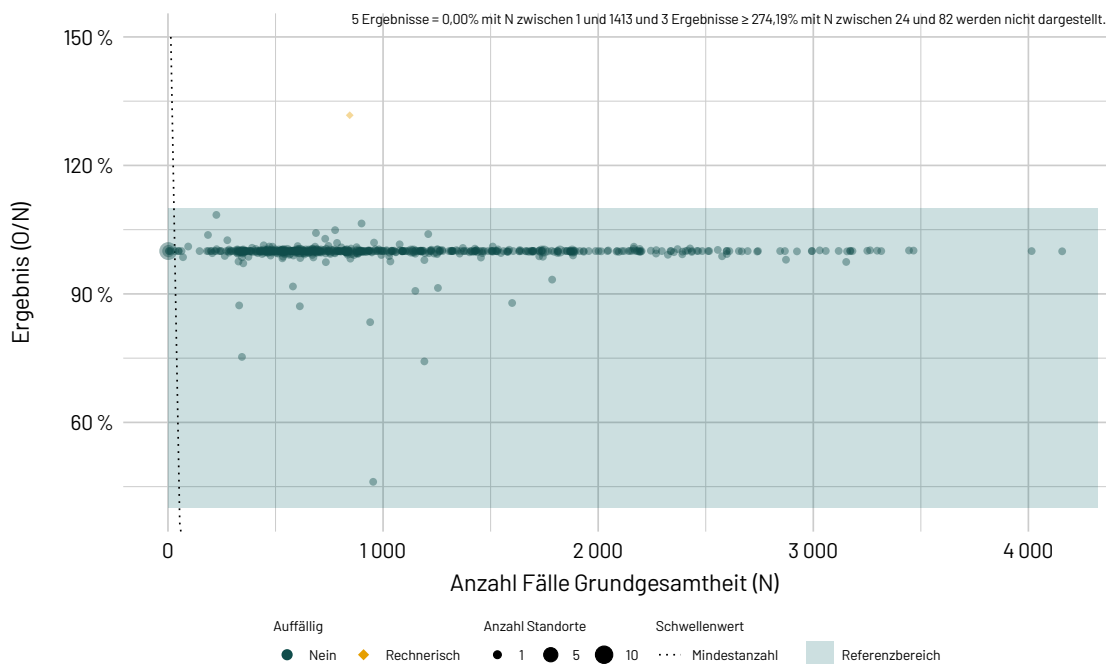
Detailergebnisse

| Dimension / Erfassungsjahr 2023 | Ergebnis O/N | Ergebnis | rechnerisch auffällig |
|---------------------------------|-------------------|----------|-----------------------|
| Bund | 663.977 / 662.971 | 100,15 % | 1,92 % 12 / 626 |

850082: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation

| | |
|--|---|
| ID | 850082 |
| Art des Wertes | Datenvalidierung |
| Begründung für die Auswahl | <p>Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p>Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p> |
| Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen | Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen |
| Grundgesamtheit | Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) |
| Zähler | Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze |
| Referenzbereich | $\leq 110,00 \%$ |
| Mindestanzahl Nenner | |
| Mindestanzahl Zähler | 20 |
| Datenquellen | QS-Daten, Sollstatistik |

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



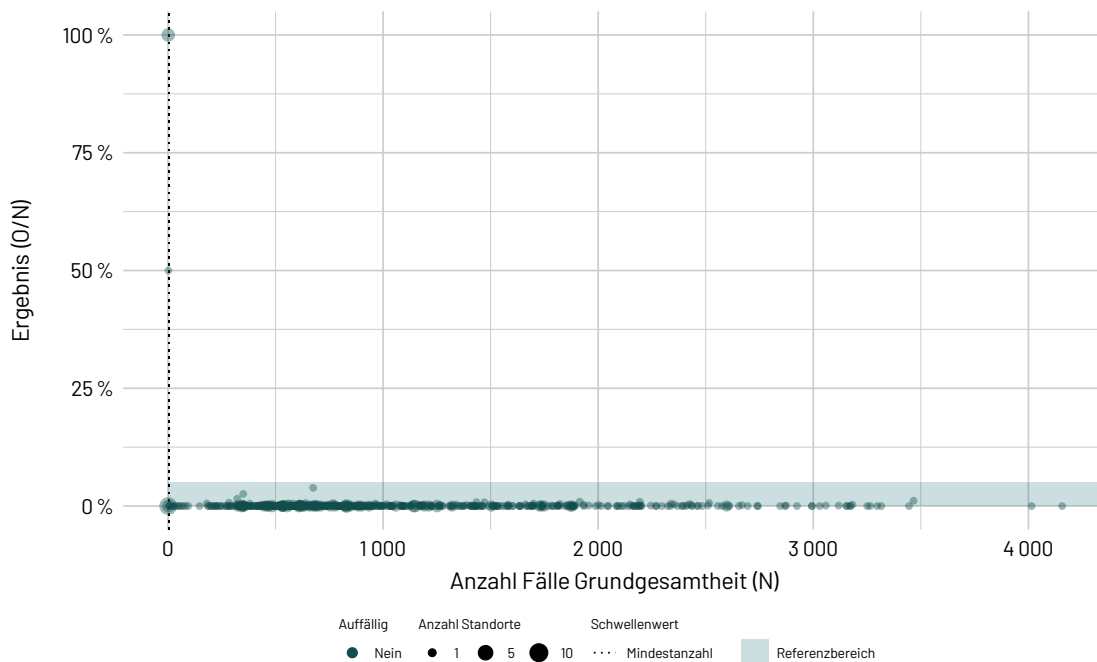
Detailergebnisse

| Dimension / Erfassungsjahr 2023 | Ergebnis O/N | Ergebnis | rechnerisch auffällig |
|---------------------------------|-------------------|----------|-----------------------|
| Bund | 663.977 / 662.971 | 100,15 % | 0,64 % 4 / 626 |

850226: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

| | |
|--|--|
| ID | 850226 |
| Art des Wertes | Datenvalidierung |
| Begründung für die Auswahl | Relevanz Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen. Hypothese Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen. |
| Bezug zu Qualitätsindikatoren/Kennzahlen | Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen |
| Grundgesamtheit | Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) |
| Zähler | Anzahl Minimaldatensätze |
| Referenzbereich | ≤ 5,00 % |
| Mindestanzahl Nenner | 5 (Der Standort muss laut Soll-Statistik im jeweiligen Leistungsbereich mindestens 5 Fälle behandelt haben.) |
| Mindestanzahl Zähler | |
| Datenquellen | QS-Daten, Sollstatistik |

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

| Dimension / Erfassungsjahr 2023 | Ergebnis O/N | Ergebnis | rechnerisch auffällig |
|---------------------------------|---------------|----------|-----------------------|
| Bund | 421 / 662.971 | 0,06 % | 0,00 % 0 / 626 |

Basisauswertung

Datenbasis: Anzahl der Mütter und Kinder

| | Bund (gesamt) | |
|----------------------------|---------------|--------|
| | n | % |
| Anzahl der Mütter | | |
| Alle Mütter | 663.556 | 100,00 |
| davon | | |
| Erstgebärende | 307.282 | 46,31 |
| Mehrgebärende | 356.274 | 53,69 |
| davon | | |
| Einlingsschwangerschaften | 652.306 | 98,30 |
| Mehrlingsschwangerschaften | 11.250 | 1,70 |

| | Bund (gesamt) | |
|--------------------------|---------------|--------|
| | n | % |
| Anzahl der Kinder | | |
| Alle Kinder | 674.965 | 100,00 |
| davon | | |
| Einlinge | 652.306 | 96,64 |
| Zwillinge | 22.125 | 3,28 |
| Drillinge | 522 | 0,08 |
| Höhergradige Mehrlinge | 12 | 0,00 |

| | Bund (gesamt) | |
|--|----------------------|----------|
| | n | % |
| Alle Kinder | N = 674.965 | |
| Zeitliche Verteilung der Geburten | | |
| Januar | 55.601 | 8,24 |
| Februar | 51.639 | 7,65 |
| März | 56.107 | 8,31 |
| April | 52.870 | 7,83 |
| Mai | 57.818 | 8,57 |
| Juni | 58.461 | 8,66 |
| Juli | 61.714 | 9,14 |
| August | 59.998 | 8,89 |
| September | 57.681 | 8,55 |
| Oktober | 56.922 | 8,43 |
| November | 54.043 | 8,01 |
| Dezember | 52.111 | 7,72 |

Informationen zur Schwangeren

| | Bund (gesamt) | |
|-------------------------|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Schwangeren | N = 663.556 | |
| Alter | | |
| < 18 | 2.770 | 0,42 |
| 18 - 29 | 234.650 | 35,36 |
| 30 - 34 | 246.929 | 37,21 |
| 35 - 39 | 145.165 | 21,88 |
| ≥ 40 | 34.042 | 5,13 |

Vorausgegangene Schwangerschaften

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Schwangeren | N = 663.556 | |
| Vorausgegangene Schwangerschaften | | |
| 0 | 242.723 | 36,58 |
| 1 | 209.352 | 31,55 |
| 2 | 109.674 | 16,53 |
| 3 und mehr | 101.807 | 15,34 |

| | | Bund (gesamt) | |
|--|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Schwangere mit vorausgegangenen Schwangerschaften | | N = 420.833 | |
| Lebendgeburten | | | |
| 0 | | 66.384 | 15,77 |
| 1 | | 229.082 | 54,44 |
| 2 | | 80.211 | 19,06 |
| 3 | | 27.229 | 6,47 |
| 4 | | 9.950 | 2,36 |
| 5 und mehr | | 7.977 | 1,90 |
| Totgeburten | | | |
| 0 | | 413.438 | 98,24 |
| 1 | | 6.654 | 1,58 |
| 2 und mehr | | 741 | 0,18 |

Informationen zur jetzigen Schwangerschaft

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Kinder | N = 674.965 | |
| Gestationsalter (in vollendeten Wochen) | | |
| < 28 SSW | 4.151 | 0,61 |
| 28 - 31 SSW | 5.479 | 0,81 |
| 32 - 36 SSW | 43.507 | 6,45 |
| 37 - 41 SSW | 618.186 | 91,59 |
| > 41 SSW | 3.642 | 0,54 |

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Schwangere mit Angaben zu Körpergröße von ≥ 50 cm bis ≤ 250 cm und Körpergewicht von ≥ 30 kg bis ≤ 230 kg | N = 617.851 | |
| BMI bei Erstuntersuchung (BMI-Klassifikation nach WHO) | | |
| Untergewicht (< 18,5) | 22.182 | 3,59 |
| Normalgewicht ($\geq 18,5$ - < 25) | 323.643 | 52,38 |
| leichtes Übergewicht (≥ 25 - < 30) | 156.142 | 25,27 |
| Übergewicht Klasse I (≥ 30 - < 35) | 71.081 | 11,50 |
| Übergewicht Klasse II (≥ 35 - < 40) | 29.296 | 4,74 |
| Übergewicht Klasse III (≥ 40) | 15.507 | 2,51 |

Untersuchungen in der jetzigen Schwangerschaft

| | Bund (gesamt) | |
|--------------------------------------|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Schwangeren | N = 663.556 | |
| Anzahl Vorsorgeuntersuchungen | | |
| ≤ 4 (Unterversorgung) | 23.220 | 3,50 |
| 5 - 7 | 36.242 | 5,46 |
| 8 - 11 | 277.372 | 41,80 |
| ≥ 12 (Überversorgung) | 204.509 | 30,82 |
| ohne Angabe | 122.213 | 18,42 |

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Schwangeren | N = 663.556 | |
| Befunde während der Schwangerschaft | | |
| Schwangere ohne Befund | 141.012 | 21,25 |
| Schwangere mit Befund | 522.544 | 78,75 |
| Geburtsrisiken | | |
| Schwangere ohne Geburtsrisiken | 131.966 | 19,89 |
| Schwangere mit Geburtsrisiken | 531.590 | 80,11 |

Präpartale Diagnostik/Therapie

Antenatale Kortikosteroidtherapie

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Schwangeren | N = 663.556 | |
| Antenatale Kortikosteroidtherapie | | |
| (0) nein | 646.814 | 97,48 |
| (1) ja, Beginn der antenatalen Kortikosteroidtherapie erfolgte in eigener Klinik | 14.093 | 2,12 |
| (2) ja, Beginn der antenatalen Kortikosteroidtherapie erfolgte extern | 2.649 | 0,40 |

Mütter, bei denen die begonnene Kortikosteroidtherapie in der eigenen Klinik und nach der Geburt des Kindes erfolgte

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|--|
| | N | |
| Alle Mütter | N = 663.556 | |
| Mütter, bei denen die begonnene Kortikosteroidtherapie in der eigenen Klinik erfolgte | 14.093 | |
| Begonnene Kortikosteroidtherapie erfolgte nach der Geburt des Kindes | 70 | |

Kortikosteroidtherapie (begonnen in eigener Klinik) bei Lebendgeborenen nach Schwangerschaftswoche bei Geburt

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Gesamtkollektiv.

| Abstand zwischen Kortikosteroidgabe und Geburt (in Stunden) ⁶ | < 24+0 SSW | ≥ 24+0 SSW - < 34+0 SSW | ≥ 34+0 SSW | Gesamt |
|--|----------------------|-------------------------|-------------------------|---------------------------|
| Bund (gesamt) | | | | |
| < 24 | 93 0,66 % | 2.127 15,15 % | 136 0,97 % | 2.356 16,78 % |
| ≥ 24 - < 168 | 122 0,87 % | 3.622 25,80 % | 391 2,79 % | 4.134 29,45 % |
| ≥ 168 | 21 0,15 % | 2.732 19,46 % | 4.802 34,20 % | 7.555 53,81 % |
| Gesamt | 233 1,66 % | 8.480 60,40 % | 5.329 37,96 % | 14.039 100,00 % |

⁶ Mehrfachnennung möglich

Informationen zur Geburt

Aufnahme

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Schwangeren | N = 663.556 | |
| Aufnahmeart | | |
| (1) Geburt in der Klinik bei geplanter Klinikgeburt | 660.148 | 99,49 |
| (2) Geburt in der Klinik bei weitergeleiteter Haus-/Praxis-/Geburtshausgeburt, die außerklinisch subpartal begonnen wurde | 2.722 | 0,41 |
| (3) Geburt des Kindes vor Klinikaufnahme | 686 | 0,10 |
| Aufnahmediagnose (ICD 10)⁷ | | |
| (042.-) Vorzeitiger Blasensprung | 65.465 | 9,87 |
| (043.-) Pathologische Zustände der Plazenta | 972 | 0,15 |
| (044.-) Placenta praevia | 1.215 | 0,18 |
| (045.-) Vorzeitige Plazentalösung | 584 | 0,09 |
| (048) Übertragene Schwangerschaft | 22.369 | 3,37 |
| (080) Spontangeburt eines Einlings | 132.280 | 19,94 |
| (082) Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung | 29.392 | 4,43 |

⁷ Mehrfachnennung möglich

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Schwangere mit vaginaler Geburt | N = 444.438 | |
| Muttermundsweite bei Aufnahme | | |
| 0 - 2 cm | 189.736 | 42,69 |
| 3 - 5 cm | 99.372 | 22,36 |
| > 5 cm | 49.035 | 11,03 |
| ohne Angabe | 106.295 | 23,92 |

Geburtseinleitung

| | Bund (gesamt) | |
|--------------------------|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Schwangeren | N = 663.556 | |
| Geburtseinleitung | | |
| eingeleitete Geburten | 149.914 | 22,59 |

| | Bund (gesamt) | |
|-------------------------|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Schwangeren | N = 663.556 | |
| Wehentherapie | | |
| Wehenmittel s.p. | 191.022 | 28,79 |

Geburtsmodus und Lage des Kindes

| | Bund (gesamt) | |
|------------------------------|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Kinder | N = 674.965 | |
| Lage des Kindes | | |
| (1) regelrechte Schädellage | 599.726 | 88,85 |
| (2) regelwidrige Schädellage | 35.679 | 5,29 |
| (3) Beckenendlage | 34.287 | 5,08 |
| (4) Querlage | 4.151 | 0,61 |
| (9) nicht bestimmt | 1.122 | 0,17 |

| | | Bund (gesamt) | |
|------------------------|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Alle Kinder | | N = 674.965 | |
| Geburtsmodus | | | |
| Spontangeburt | | 398.849 | 59,09 |
| Sectio caesarea | | 227.875 | 33,76 |
| davon | | | |
| primär | | 95.166 | 41,76 |
| sekundär | | 112.478 | 49,36 |
| nicht näher bezeichnet | | 20.231 | 8,88 |
| vaginal-operativ | | 47.448 | 7,03 |
| davon | | | |
| Vakuumentbindung | | 46.119 | 97,20 |
| Forzepsentbindung | | 1.304 | 2,75 |
| sonstige | | 25 | 0,05 |
| sonstige | | 793 | 0,12 |

| | Bund (gesamt) | |
|---|----------------------|----------|
| | n | % |
| Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage | N = 549.597 | |
| Geburtsmodus | | |
| Spontangeburt | 361.816 | 65,83 |
| Sectio caesarea | 146.847 | 26,72 |
| davon | | |
| primär | 63.292 | 43,10 |
| sekundär | 67.157 | 45,73 |
| nicht näher bezeichnet | 16.398 | 11,17 |
| vaginal-operativ | 40.844 | 7,43 |
| davon | | |
| Vakuumentbindung | 39.899 | 97,69 |
| Forzepsentbindung | 930 | 2,28 |
| sonstige | 15 | 0,04 |
| sonstige | 90 | 0,02 |

Geburtsmodus bei Kindern < 1500 g

| | Bund (gesamt) | |
|---------------------------|----------------------|----------|
| | n | % |
| Kinder < 1500 g | N = 9.443 | |
| Geburtsmodus | | |
| Spontangeburt | 2.492 | 26,39 |
| primäre Sectio caesarea | 2.211 | 23,41 |
| sekundäre Sectio caesarea | 4.438 | 47,00 |
| vaginal-operativ | 11 | 0,12 |
| sonstige | 291 | 3,08 |

| | | Bund (gesamt) | |
|--|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Kinder < 1500 g in Schädellage | | N = 5.805 | |
| Geburtsmodus bei Schädellage | | | |
| Spontangeburt | | 1.599 | 27,55 |
| primäre Sectio caesarea | | 1.411 | 24,31 |
| sekundäre Sectio caesarea | | 2.626 | 45,24 |
| vaginal-operativ | | 11 | 0,19 |
| sonstige | | 158 | 2,72 |

| | | Bund (gesamt) | |
|--|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Kinder < 1500 g in Beckenendlage | | N = 2.914 | |
| Geburtsmodus bei Beckenendlage | | | |
| Spontangeburt | | 796 | 27,32 |
| primäre Sectio caesarea | | 615 | 21,11 |
| sekundäre Sectio caesarea | | 1.402 | 48,11 |
| Extraktion/Sonstiges | | 101 | 3,47 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---------------------------------------|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Kinder < 1500 g in Querlage | | N = 542 | |
| Geburtsmodus bei Querlage | | | |
| primäre Sectio caesarea | | 148 | 27,31 |
| sekundäre Sectio caesarea | | 368 | 67,90 |
| sonstige | | 26 | 4,80 |

Geburtsmodus bei Kindern ≥ 1500 g

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Kinder ≥ 1500 g | N = 665.522 | |
| Geburtsmodus | | |
| Spontangeburt | 396.357 | 59,56 |
| primäre Sectio caesarea | 92.955 | 13,97 |
| sekundäre Sectio caesarea | 108.040 | 16,23 |
| vaginal-operativ | 47.437 | 7,13 |
| sonstige | 20.733 | 3,12 |

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|-------|
| | n | % |
| Kinder ≥ 1500 g in Schädellage | N = 629.600 | |
| Geburtsmodus bei Schädellage | | |
| Spontangeburt | 394.216 | 62,61 |
| primäre Sectio caesarea | 72.822 | 11,57 |
| sekundäre Sectio caesarea | 96.754 | 15,37 |
| vaginal-operativ | 47.397 | 7,53 |
| sonstige | 18.411 | 2,92 |

| | Bund (gesamt) | |
|---|-------------------|-------|
| | n | % |
| Kinder ≥ 1500 g in Beckenendlage | N = 31.373 | |
| Geburtsmodus bei Beckenendlage | | |
| Spontangeburt | 1.936 | 6,17 |
| primäre Sectio caesarea | 17.888 | 57,02 |
| sekundäre Sectio caesarea | 9.559 | 30,47 |
| Extraktion/Sonstiges | 1.990 | 6,34 |

| | Bund (gesamt) | |
|--|------------------|-------|
| | n | % |
| Kinder \geq 1500 g in Querlage | N = 3.609 | |
| Geburtsmodus bei Querlage | | |
| primäre Sectio caesarea | 1.967 | 54,50 |
| sekundäre Sectio caesarea | 1.339 | 37,10 |
| sonstige | 303 | 8,40 |

Sectionmanagement bei Beckenendlage

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) | N = 608.369 | |
| Sectionmanagement bei Beckenendlage⁸ | | |
| Beckenendlage (87) | 22.538 | 3,70 |
| davon | | |
| primäre Sectio | 14.463 | 64,17 |

⁸ Geburtsrisiken nach Schlüssel 2

Sectionmanagement bei Schädellage

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|-------|
| | n | % |
| Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage | N = 549.597 | |
| Sectionmanagement bei Schädellage⁹ | | |
| absolutes oder relatives Missverhältnis (84) | 12.288 | 2,24 |
| davon | | |
| Sectio | 10.587 | 86,16 |
| protrahierte Geburt: Eröffnungsperiode (82) | 18.266 | 3,32 |
| davon | | |
| sekundäre Sectio | 12.830 | 70,24 |
| pathologisches CTG (77) | 88.761 | 16,15 |
| davon | | |
| sekundäre Sectio | 26.735 | 30,12 |
| Z. n. Sectio oder anderen Uterus-OP (69) | 99.289 | 18,07 |
| davon | | |
| Sectio | 68.361 | 68,85 |

⁹ Geburtsrisiken nach Schlüssel 2, Mehrfachnennung möglich

Indikation zur Sectio

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Einlinge | N = 652.306 | |
| Indikation zur Sectio | | |
| Sectio | 210.748 | 32,31 |
| davon Indikation¹⁰ | | |
| absolutes oder relatives Missverhältnis (84) | 12.592 | 5,97 |
| pathologisches CTG (77) | 39.777 | 18,87 |
| Z. n. Sectio oder anderen Uterus-OP (69) | 70.000 | 33,22 |
| primäre Sectio (> 36 SSW) | 79.832 | 12,24 |
| davon Indikation¹¹ | | |
| Beckenendlage (87) | 13.665 | 17,12 |
| sekundäre Sectio | 104.475 | 16,02 |
| davon Indikation¹² | | |
| protrahierte Geburt: Eröffnungsperiode (82) | 19.825 | 18,98 |

¹⁰ Indikation zur operativen Geburt nach Schlüssel 2, Mehrfachnennung möglich

¹¹ Indikation zur operativen Geburt nach Schlüssel 2

¹² Indikation zur operativen Geburt nach Schlüssel 2

Allgemeinanästhesie bei Sectio

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Kinder, die per Sectio geboren wurden | N = 227.875 | |
| Allgemeinanästhesie bei Sectio | | |
| Allgemeinanästhesie | 34.820 | 15,28 |

E-E-Zeit

| | Bund (gesamt) | |
|---------------------|------------------|-------|
| | n | % |
| Notsectiones | N = 8.920 | |
| E-E-Zeit | | |
| < 21 Minuten | 8.898 | 99,75 |
| 21 - 30 Minuten | 14 | 0,16 |
| > 30 Minuten | 8 | 0,09 |

| | Bund (gesamt) | |
|---|------------------|-------|
| | n | % |
| Notsectiones bei Einlingen | N = 8.263 | |
| Hauptindikation bei Notsectio¹⁵ | | |
| (60) vorzeitiger Blasensprung | 17 | 0,21 |
| (61) Übertragung des Termins | 20 | 0,24 |
| (62) Fehlbildung | ≤3 | x |
| (63) Frühgeburt | 81 | 0,98 |
| (64) Mehrlingsschwangerschaft | 0 | 0,00 |
| (65) Plazentainsuffizienz | 15 | 0,18 |
| (66) hypertensive Schwangerschaftserkrankung | 111 | 1,34 |
| (67) Rh-Inkompatibilität | 0 | 0,00 |
| (68) Diabetes mellitus | 5 | 0,06 |
| (69) Z. n. Sectio caesarea oder anderen Uterusoperationen | 80 | 0,97 |
| (70) Placenta praevia | 58 | 0,70 |
| (71) vorzeitige Plazentalösung | 890 | 10,77 |
| (72) sonstige uterine Blutungen | 117 | 1,42 |
| (73) Amnioninfektionssyndrom | 21 | 0,25 |
| (74) Fieber unter der Geburt | ≤3 | x |
| (75) mütterliche Erkrankung | 37 | 0,45 |
| (76) mangelnde Kooperation der Mutter | 11 | 0,13 |

| | Bund (gesamt) | |
|---|----------------------|----------|
| | n | % |
| Notsectiones bei Einlingen | N = 8.263 | |
| (77) pathologisches CTG oder auskultatorisch schlechte kindliche Herztöne | 5.373 | 65,02 |
| (78) grünes Fruchtwasser | 6 | 0,07 |
| (79) Azidose während der Geburt (festgestellt durch Fetalblutanalyse) | 400 | 4,84 |
| (80) Nabelschnurvorfal | 242 | 2,93 |
| (81) sonstige Nabelschnurkomplikationen | 11 | 0,13 |
| (82) protrahierte Geburt/Geburtsstillstand in der Eröffnungsperiode | 15 | 0,18 |
| (83) protrahierte Geburt/Geburtsstillstand in der Austreibungsperiode | 86 | 1,04 |
| (84) absolutes oder relatives Missverhältnis zwischen kindlichem Kopf und mütterlichem Becken | 31 | 0,38 |
| (85) Uterusruptur | 137 | 1,66 |
| (86) Querlage/Schräglage | 36 | 0,44 |
| (87) Beckenendlage | 128 | 1,55 |
| (88) hintere Hinterhauptslage | 5 | 0,06 |
| (89) Vorderhauptslage | 0 | 0,00 |
| (90) Gesichtslage/Stirnlage | 26 | 0,31 |
| (91) tiefer Querstand | 0 | 0,00 |
| (92) hoher Geradstand | 8 | 0,10 |
| (93) sonstige regelwidrige Schädellagen | 21 | 0,25 |
| (95) HELLP-Syndrom | 24 | 0,29 |
| (96) intrauteriner Fruchttod | 7 | 0,08 |
| (97) pathologischer Dopplerbefund | 20 | 0,24 |
| (98) Schulterdystokie | 5 | 0,06 |
| (94) sonstige | 216 | 2,61 |

¹³ nach Schlüssel 2

Zeitpunkt der Geburt

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|-------|
| | n | % |
| Schwangere mit risikofreien Geburten | N = 131.966 | |
| Wochentag der Geburt | | |
| Montag | 18.780 | 14,23 |
| Dienstag | 19.134 | 14,50 |
| Mittwoch | 18.904 | 14,32 |
| Donnerstag | 19.003 | 14,40 |
| Freitag | 19.342 | 14,66 |
| Samstag | 18.591 | 14,09 |
| Sonntag | 18.213 | 13,80 |

| | Bund (gesamt) | |
|------------------------------|--------------------|-------|
| | n | % |
| Schwangere mit Sectio | N = 219.354 | |
| Wochentag der Geburt | | |
| Montag | 37.580 | 17,13 |
| Dienstag | 34.603 | 15,77 |
| Mittwoch | 35.997 | 16,41 |
| Donnerstag | 36.784 | 16,77 |
| Freitag | 38.796 | 17,69 |
| Samstag | 18.024 | 8,22 |
| Sonntag | 17.579 | 8,01 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---------------------------------------|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Schwangere mit primärer Sectio | | N = 90.944 | |
| Zeitpunkt der Geburt | | | |
| Montag - Freitag: 7 - 18 Uhr | | 83.343 | 91,64 |
| Montag - Freitag: sonstige Uhrzeit | | 3.684 | 4,05 |
| Samstag, Sonntag, Feiertag | | 5.704 | 6,27 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Schwangere mit sekundärer Sectio | | N = 108.594 | |
| Zeitpunkt der Geburt | | | |
| Montag - Freitag: 7 - 18 Uhr | | 42.403 | 39,05 |
| Montag - Freitag: sonstige Uhrzeit | | 36.239 | 33,37 |
| Samstag, Sonntag, Feiertag | | 33.001 | 30,39 |

Diagnostik/Therapie

| | | Bund (gesamt) | |
|--|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Schwangere mit vaginaler Geburt | | N = 444.438 | |
| Episiotomie | | | |
| (0) nein | | 385.467 | 86,73 |
| (1) median | | 3.394 | 0,76 |
| (2) mediolateral | | 54.078 | 12,17 |
| (3) sonstige | | 1.499 | 0,34 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---------------------------------|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Alle Kinder | | N = 674.965 | |
| Blutgasanalyse Fetalblut | | | |
| (1) ja | | 33.768 | 5,00 |
| davon pH-Wert | | | |
| < 7,000 | | 59 | 0,17 |
| 7,000 - 7,099 | | 386 | 1,14 |
| 7,100 - 7,199 | | 2.364 | 7,00 |
| ≥ 7,200 | | 30.959 | 91,68 |
| davon Base Excess | | | |
| < -16 | | 134 | 0,40 |
| -16 bis < -10 | | 1.059 | 3,14 |
| -10 bis < -5 | | 6.085 | 18,02 |
| -5 bis < 0 | | 19.965 | 59,12 |
| ≥ 0 | | 6.525 | 19,32 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Einlinge mit pathologischem CTG oder auskultatorisch schlechten kindlichen Herztönen | | N = 107.661 | |
| Blutgasanalyse Fetalblut | | | |
| (1) ja | | 19.589 | 18,20 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Einlinge mit pathologischem CTG oder auskultatorisch schlechten kindlichen Herztönen und sekundärer Sectio | | N = 36.810 | |
| Blutgasanalyse Fetalblut | | | |
| (1) ja | | 7.296 | 19,82 |

| | | Bund (gesamt) | |
|-------------------------------------|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Alle Kinder | | N = 674.965 | |
| Aufnahme-CTG | | | |
| (1) ja | | 604.613 | 89,58 |
| CTG-Kontrolle | | | |
| (1) ja | | 652.459 | 96,67 |
| davon | | | |
| (1) intermittierend | | 242.045 | 37,10 |
| (2) kontinuierlich bis Geburt | | 329.566 | 50,51 |
| (3) kontinuierlich bis Desinfektion | | 93.221 | 14,29 |

Befunde und Risiken

Verteilung von Befunden und Risiken

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Gesamtkollektiv.

| Befunde während der Schwangerschaft | ohne Geburtsrisiko | mit Geburtsrisiko | Gesamt |
|---|---------------------------|---------------------------|----------------------------|
| Schwangere mit Mutterpass erschienen | | | |
| Bund (gesamt) | | | |
| ohne Befund | 42.855 6,48 % | 96.786 14,63 % | 139.641 21,11 % |
| mit Befund | 88.753 13,42 % | 432.998 65,47 % | 521.751 78,89 % |
| Gesamt | 131.608 19,90 % | 529.784 80,10 % | 661.392 100,00 % |

Befunde während der Schwangerschaft

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Schwangere mit Befund | N = 522.544 | |
| Befunde (Schlüssel 1)¹⁴ | | |
| (01) Familiäre Belastung (Diabetes, Hypertonie, Missbildungen, genetische Krankheiten, psychische Krankheiten) | 188.887 | 36,15 |
| (02) Frühere eigene schwere Erkrankungen (z.B. Herz, Lunge, Leber, Nieren, ZNS, Psyche) | 122.027 | 23,35 |
| (03) Blutungs-/Thromboseneigung | 16.522 | 3,16 |
| (04) Allergie | 132.632 | 25,38 |
| (05) Frühere Bluttransfusionen | 5.620 | 1,08 |
| (06) Besondere psychische Belastung (z.B. familiäre oder berufliche) | 24.454 | 4,68 |
| (07) Besondere soziale Belastung (Integrationsprobleme, wirtschaftliche Probleme) | 22.165 | 4,24 |
| (08) Rhesus-Inkompatibilität (bei vorausgegangenen Schwangerschaften) | 2.427 | 0,46 |
| (09) Diabetes mellitus | 7.587 | 1,45 |

Befunde während der Schwangerschaft

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|-------|
| | n | % |
| Schwangere mit Befund | N = 522.544 | |
| (10) Adipositas | 80.050 | 15,32 |
| (11) Kleinwuchs | 4.671 | 0,89 |
| (12) Skelettanomalien | 11.220 | 2,15 |
| (13) Schwangere unter 18 Jahren | 3.016 | 0,58 |
| (14) Schwangere über 35 Jahren | 129.947 | 24,87 |
| (15) Vielgebärende (mehr als 4 Kinder) | 7.388 | 1,41 |
| (16) Z. n. Sterilitätsbehandlung | 24.090 | 4,61 |
| (17) Z. n. Frühgeburt (< 37 SSW) | 14.010 | 2,68 |
| (18) Z. n. Geburt eines hypotrophen Kindes (Gewicht < 2500 g) | 5.451 | 1,04 |
| (19) Z. n. 2 oder mehr Aborten/Abbrüchen | 43.018 | 8,23 |
| (20) Totes/geschädigtes Kind in der Anamnese | 10.805 | 2,07 |
| (21) Komplikationen bei vorausgegangenen Entbindungen | 32.142 | 6,15 |
| (22) Komplikationen post partum | 9.213 | 1,76 |
| (23) Z. n. Sectio caesarea | 106.177 | 20,32 |
| (24) Z. n. anderen Uterusoperationen | 26.028 | 4,98 |
| (25) rasche Schwangerschaftsfolge (weniger als 1 Jahr) | 21.360 | 4,09 |
| (26) sonstige anamnestische oder allgemeine Befunde | 41.914 | 8,02 |
| (27) Behandlungsbedürftige Allgemeinerkrankung | 16.020 | 3,07 |
| (28) Dauermedikation | 34.006 | 6,51 |
| (29) Abusus | 16.904 | 3,23 |
| (30) Besondere psychische Belastung | 4.032 | 0,77 |
| (31) Besondere soziale Belastung | 2.359 | 0,45 |
| (32) Blutungen < 28 SSW | 5.761 | 1,10 |
| (33) Blutungen ≥ 28 SSW | 1.277 | 0,24 |
| (34) Placenta praevia | 2.001 | 0,38 |
| (35) Mehrlingsschwangerschaft | 9.935 | 1,90 |

Befunde während der Schwangerschaft

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|------|
| | n | % |
| Schwangere mit Befund | N = 522.544 | |
| (36) Hydramnion | 1.573 | 0,30 |
| (37) Oligohydramnie | 2.584 | 0,49 |
| (38) Terminunklarheit | 1.508 | 0,29 |
| (39) Plazentainsuffizienz | 4.177 | 0,80 |
| (40) Isthmozervikale Insuffizienz | 4.805 | 0,92 |
| (41) Vorzeitige Wehentätigkeit | 4.144 | 0,79 |
| (42) Anämie | 14.109 | 2,70 |
| (43) Harnwegsinfektion | 1.283 | 0,25 |
| (44) Indirekter Coombstest positiv | 212 | 0,04 |
| (45) Risiko aus anderen serologischen Befunden | 2.296 | 0,44 |
| (46) Hypertonie (Blutdruck über 140/90) | 9.498 | 1,82 |
| (47) Eiweißausscheidung über 1000 mg/l Urin | 705 | 0,13 |
| (48) Mittelgradige - schwere Ödeme | 1.169 | 0,22 |
| (49) Hypotonie | 496 | 0,09 |
| (50) Gestationsdiabetes | 49.188 | 9,41 |
| (51) Lageanomalie | 8.017 | 1,53 |
| (52) sonstige besondere Befunde im Schwangerschaftsverlauf | 28.264 | 5,41 |
| (53) Hyperemesis | 1.356 | 0,26 |
| (54) Z. n. HELLP-Syndrom | 608 | 0,12 |
| (55) Z. n. Eklampsie | 271 | 0,05 |
| (56) Z. n. Hypertonie | 455 | 0,09 |

¹⁴ Mehrfachnennung möglich

Geburtsrisiken

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|-------|
| | n | % |
| Schwangere mit einem Risiko zur Geburt (Schlüssel 2) | N = 531.590 | |
| Geburtsrisiken (Schlüssel 2)¹⁵ | | |
| (60) vorzeitiger Blasensprung | 115.327 | 21,69 |
| (61) Übertragung des Termins | 33.513 | 6,30 |
| (62) Fehlbildung | 2.827 | 0,53 |
| (63) Frühgeburt | 26.005 | 4,89 |
| (64) Mehrlingsschwangerschaft | 10.836 | 2,04 |
| (65) Plazentainsuffizienz | 13.025 | 2,45 |
| (66) hypertensive Schwangerschaftserkrankung | 15.762 | 2,97 |
| (67) Rh-Inkompatibilität | 2.397 | 0,45 |
| (68) Diabetes mellitus | 35.378 | 6,66 |
| (69) Z. n. Sectio caesarea oder anderen Uterusoperationen | 118.891 | 22,37 |
| (70) Placenta praevia | 3.131 | 0,59 |
| (71) vorzeitige Plazentalösung | 3.564 | 0,67 |
| (72) sonstige uterine Blutungen | 4.327 | 0,81 |
| (73) Amnioninfektionssyndrom | 7.616 | 1,43 |
| (74) Fieber unter der Geburt | 5.053 | 0,95 |
| (75) mütterliche Erkrankung | 34.774 | 6,54 |
| (76) mangelnde Kooperation der Mutter | 4.516 | 0,85 |
| (77) pathologisches CTG oder auskultatorisch schlechte kindliche Herztöne | 108.873 | 20,48 |
| (78) grünes Fruchtwasser | 54.607 | 10,27 |
| (79) Azidose während der Geburt (festgestellt durch Fetalblutanalyse) | 1.817 | 0,34 |
| (80) Nabelschnurvorfal | 499 | 0,09 |
| (81) sonstige Nabelschnurkomplikationen | 64.447 | 12,12 |
| (82) protrahierte Geburt/Geburtsstillstand in der Eröffnungsperiode | 24.367 | 4,58 |
| (83) protrahierte Geburt/Geburtsstillstand in der Austreibungsperiode | 47.105 | 8,86 |

Geburtsrisiken

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|-------|
| | n | % |
| Schwangere mit einem Risiko zur Geburt (Schlüssel 2) | N = 531.590 | |
| (84) absolutes oder relatives Missverhältnis zwischen kindlichem Kopf und mütterlichem Becken | 15.112 | 2,84 |
| (85) Uterusruptur | 2.820 | 0,53 |
| (86) Querlage/Schräglage | 3.749 | 0,71 |
| (87) Beckenendlage | 31.733 | 5,97 |
| (88) hintere Hinterhauptslage | 16.290 | 3,06 |
| (89) Vorderhauptslage | 1.772 | 0,33 |
| (90) Gesichtslage/Stirnlage | 1.056 | 0,20 |
| (91) tiefer Querstand | 1.066 | 0,20 |
| (92) hoher Geradstand | 6.061 | 1,14 |
| (93) sonstige regelwidrige Schädellagen | 9.159 | 1,72 |
| (95) HELLP-Syndrom | 2.549 | 0,48 |
| (96) intrauteriner Fruchttod | 1.680 | 0,32 |
| (97) pathologischer Dopplerbefund | 3.868 | 0,73 |
| (98) Schulterdystokie | 3.936 | 0,74 |
| (94) sonstige | 155.947 | 29,34 |

¹⁵ Mehrfachnennung möglich

Informationen zum Kind

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Kinder | N = 674.965 | |
| Gestationsalter (in vollendeten Wochen) | | |
| < 28 SSW | 4.151 | 0,61 |
| 28 - 31 SSW | 5.479 | 0,81 |
| 32 - 36 SSW | 43.507 | 6,45 |
| 37 - 41 SSW | 618.186 | 91,59 |
| > 41 SSW | 3.642 | 0,54 |

| | Bund (gesamt) | |
|-----------------------|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Kinder | N = 674.965 | |
| Geschlecht | | |
| (1) männlich | 345.952 | 51,25 |
| (2) weiblich | 328.798 | 48,71 |
| (3) divers | 27 | 0,00 |
| (8) unbestimmt | 188 | 0,03 |
| Geburtsgewicht | | |
| < 500 g | 1.136 | 0,17 |
| 500 - 749 g | 1.813 | 0,27 |
| 750 - 999 g | 1.842 | 0,27 |
| 1000 - 1499 g | 4.652 | 0,69 |
| 1500 - 1999 g | 8.226 | 1,22 |
| 2000 - 2499 g | 26.379 | 3,91 |
| 2500 - 2999 g | 103.579 | 15,35 |
| 3000 - 3999 g | 457.949 | 67,85 |
| 4000 - 4499 g | 61.437 | 9,10 |
| ≥ 4500 g | 7.952 | 1,18 |

| | Bund (gesamt) | |
|------------------------------|----------------------|----------|
| | n | % |
| Lebendgeborene Kinder | N = 672.034 | |
| Kopfumfang des Kindes | | |
| < 31 cm | 12.999 | 1,93 |
| 31 bis < 33 cm | 41.263 | 6,14 |
| 33 bis < 35 cm | 238.401 | 35,47 |
| 35 bis < 37 cm | 298.204 | 44,37 |
| ≥ 37 cm | 64.820 | 9,65 |
| ohne Angabe | 16.347 | 2,43 |

| | Bund (gesamt) | |
|------------------------------|----------------------|----------|
| | n | % |
| Lebendgeborene Kinder | N = 672.034 | |
| Apgar nach 1 Minute | | |
| 0 | 454 | 0,07 |
| 1 - 3 | 7.034 | 1,05 |
| 4 - 6 | 24.815 | 3,69 |
| 7 - 9 | 571.604 | 85,06 |
| 10 | 66.480 | 9,89 |
| ohne Angabe | 1.647 | 0,25 |
| Apgar nach 5 Minuten | | |
| 0 | 297 | 0,04 |
| 1 - 3 | 1.374 | 0,20 |
| 4 - 6 | 7.527 | 1,12 |
| 7 - 9 | 148.722 | 22,13 |
| 10 | 512.518 | 76,26 |
| ohne Angabe | 1.596 | 0,24 |

| | | Bund (gesamt) | |
|------------------------------|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Lebendgeborene Kinder | | N = 672.034 | |
| Apgar nach 10 Minuten | | | |
| 0 | | 474 | 0,07 |
| 1 - 3 | | 801 | 0,12 |
| 4 - 6 | | 1.600 | 0,24 |
| 7 - 9 | | 64.818 | 9,65 |
| 10 | | 602.612 | 89,67 |
| ohne Angabe | | 1.729 | 0,26 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Lebendgeborene Kinder mit durchgeführter Blutgasanalyse der Nabelschnurarterie | | N = 666.170 | |
| pH-Wert Nabelschnurarterie | | | |
| < 7,00 | | 1.879 | 0,28 |
| 7,00 - 7,09 | | 15.152 | 2,27 |
| 7,10 - 7,19 | | 106.285 | 15,95 |
| ≥ 7,20 | | 542.854 | 81,49 |
| Base Excess Nabelschnurarterie | | | |
| < -16 | | 1.761 | 0,26 |
| -16 bis < -10 | | 33.008 | 4,95 |
| -10 bis < -5 | | 193.319 | 29,02 |
| -5 bis 0 | | 356.344 | 53,49 |

| | Bund (gesamt) | |
|---|----------------------|----------|
| | n | % |
| Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage | N = 549.597 | |
| 5-Minuten-Apgar | | |
| Spontangeburt | 361.816 | 65,83 |
| davon 5-Minuten-Apgar | | |
| < 7 | 2.243 | 0,62 |
| 7 - 8 | 11.376 | 3,14 |
| 9 - 10 | 347.614 | 96,07 |
| primäre Sectio caesarea | 63.292 | 11,52 |
| davon 5-Minuten-Apgar | | |
| < 7 | 543 | 0,86 |
| 7 - 8 | 3.819 | 6,03 |
| 9 - 10 | 58.841 | 92,97 |
| sekundäre Sectio caesarea | 67.157 | 12,22 |
| davon 5-Minuten-Apgar | | |
| < 7 | 1.599 | 2,38 |
| 7 - 8 | 6.297 | 9,38 |
| 9 - 10 | 59.126 | 88,04 |
| vaginal-operativ | 40.844 | 7,43 |
| davon 5-Minuten-Apgar | | |
| < 7 | 707 | 1,73 |
| 7 - 8 | 3.953 | 9,68 |
| 9 - 10 | 36.132 | 88,46 |
| sonstige | 16.488 | 3,00 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage | | N = 549.597 | |
| Blutgasanalyse (Nabelschnurarterie) | | | |
| pH-Wert 6,01 bis 7,09 | | 13.844 | 2,52 |
| davon Base Excess | | | |
| < -16 | | 996 | 7,19 |
| -16 bis < -10 | | 8.281 | 59,82 |
| -10 bis < -5 | | 4.196 | 30,31 |
| -5 bis 0 | | 305 | 2,20 |
| pH-Wert 7,10 bis 7,19 | | 92.968 | 16,92 |
| davon Base Excess | | | |
| < -16 | | 146 | 0,16 |
| -16 bis < -10 | | 15.031 | 16,17 |
| -10 bis < -5 | | 60.647 | 65,23 |
| -5 bis 0 | | 16.399 | 17,64 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage | | N = 549.597 | |
| Geburtsmodus und Blutgasanalyse (Nabelschnurarterie) | | | |
| Spontangeburt | | 361.816 | 65,83 |
| davon | | | |
| pH-Wert 6,01 bis 7,09 | | 8.782 | 2,43 |
| davon Base Excess | | | |
| < -16 | | 536 | 6,10 |
| -16 bis < -10 | | 5.315 | 60,52 |
| -10 bis < -5 | | 2.708 | 30,84 |
| -5 bis 0 | | 186 | 2,12 |

| | Bund (gesamt) | |
|---|----------------------|----------|
| | n | % |
| Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage | N = 549.597 | |
| pH-Wert 7,10 bis 7,19 | 71.679 | 19,81 |
| davon Base Excess | | |
| < -16 | 102 | 0,14 |
| -16 bis < -10 | 11.225 | 15,66 |
| -10 bis < -5 | 47.095 | 65,70 |
| -5 bis 0 | 12.712 | 17,73 |
| primäre Sectio caesarea | 63.292 | 11,52 |
| davon | | |
| pH-Wert 6,01 bis 7,09 | 332 | 0,52 |
| davon Base Excess | | |
| < -16 | 23 | 6,93 |
| -16 bis < -10 | 143 | 43,07 |
| -10 bis < -5 | 148 | 44,58 |
| -5 bis 0 | 12 | 3,61 |
| pH-Wert 7,10 bis 7,19 | 1.587 | 2,51 |
| davon Base Excess | | |
| < -16 | ≤3 | x |
| -16 bis < -10 | 54 | 3,40 |
| -10 bis < -5 | 780 | 49,15 |
| -5 bis 0 | 715 | 45,05 |
| sekundäre Sectio caesarea | 67.157 | 12,22 |
| davon | | |
| pH-Wert 6,01 bis 7,09 | 1.568 | 2,33 |
| davon Base Excess | | |
| < -16 | 211 | 13,46 |
| -16 bis < -10 | 807 | 51,47 |
| -10 bis < -5 | 484 | 30,87 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) aus regelrechter Schädellage | | N = 549.597 | |
| -5 bis 0 | | 58 | 3,70 |
| pH-Wert 7,10 bis 7,19 | | 4.864 | 7,24 |
| davon Base Excess | | | |
| < -16 | | 8 | 0,16 |
| -16 bis < -10 | | 553 | 11,37 |
| -10 bis < -5 | | 2.961 | 60,88 |
| -5 bis 0 | | 1.284 | 26,40 |
| vaginal-operativ | | 40.844 | 7,43 |
| davon | | | |
| pH-Wert 6,01 bis 7,09 | | 3.025 | 7,41 |
| davon Base Excess | | | |
| < -16 | | 213 | 7,04 |
| -16 bis < -10 | | 1.955 | 64,63 |
| -10 bis < -5 | | 802 | 26,51 |
| -5 bis 0 | | 42 | 1,39 |
| pH-Wert 7,10 bis 7,19 | | 14.262 | 34,92 |
| davon Base Excess | | | |
| < -16 | | 32 | 0,22 |
| -16 bis < -10 | | 3.168 | 22,21 |
| -10 bis < -5 | | 9.480 | 66,47 |
| -5 bis 0 | | 1.488 | 10,43 |
| sonstige | | 16.488 | 3,00 |

| | Bund (gesamt) | |
|--|----------------------|----------|
| | n | % |
| Einlinge | N = 652.306 | |
| Gestationsalter (in vollendeten Wochen) und Geburtsgewicht¹⁶ | | |
| Einlinge < 37 SSW | 40.297 | 6,18 |
| davon Neugeborene | | |
| < 10. Perzentile | 4.365 | 10,83 |
| > 90. Perzentile | 3.459 | 8,58 |
| Einlinge ≥ 37 SSW | 612.009 | 93,82 |
| davon Neugeborene | | |
| < 10. Perzentile | 56.440 | 9,22 |
| > 90. Perzentile | 60.856 | 9,94 |

¹⁶ Für die Perzentilberechnung wurden die geschlechtsspezifischen Perzentilwerte für das Geburtsgewicht von Jungen und Mädchen für vollendete Schwangerschaftswochen nach Voigt et al. (2014) verwendet. Dabei werden Fälle mit einem Gestationsalter von 22+0 bis 43+0 SSW und Fälle mit bestimmtem Geschlecht berücksichtigt. Die Gesamtzahl kann aufgrund dessen von der ursprünglichen Gesamtzahl abweichen.

Grundlage zur Perzentilberechnung: Voigt, M; Rochow, N; Schneider, KTM; Hagenah, HP; Straube, S; Scholz, R; et al. (2014): Neue Perzentilwerte für die Körpermaße neugeborener Einlinge: Ergebnisse der deutschen Perinatalerhebung der Jahre 2007–2011 unter Beteiligung aller 16 Bundesländer. Z Geburtshilfe Neonatol 218(05): 210–217. DOI: 10.1055/s-0034-1385857.

Kindliche Morbidität

| | Bund (gesamt) | |
|--------------------------------|----------------------|----------|
| | n | % |
| Lebendgeborene Kinder | N = 672.034 | |
| Kindliches Outcome | | |
| 5-Minuten-Apgar < 7 | 9.198 | 1,37 |
| Nabelschnur-Arterien-pH < 7,10 | 17.031 | 2,53 |

Kindliche Morbidität

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|------|
| | n | % |
| Lebendgeborene Kinder | N = 672.034 | |
| Akute postpartale Therapie¹⁷ | | |
| Maskenbeatmung | 19.463 | 2,90 |
| Pufferung | 1.609 | 0,24 |
| Volumensubstitution | 5.052 | 0,75 |
| O2-Anreicherung | 18.805 | 2,80 |

¹⁷ Mehrfachnennung möglich

| | Bund (gesamt) | |
|------------------------------|--------------------|-------|
| | n | % |
| Lebendgeborene Kinder | N = 672.034 | |
| Fehlbildungen | | |
| (0) keine | 665.542 | 99,03 |
| (1) leichte | 4.534 | 0,67 |
| (3) schwere | 1.837 | 0,27 |
| (4) letale | 121 | 0,02 |
| Frühgeburten | | |
| Kinder < 37 SSW | 50.937 | 7,58 |

Risikokollektivbildung

Nach den Leitlinien der Gesellschaft für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin sollte bei den aufgeführten Risiken die Geburt in einem Perinatalzentrum erfolgen.

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|------|
| | n | % |
| Alle Schwangeren | N = 663.556 | |
| Risikokollektivbildung | | |
| Frühgeburt < 1500 g | 8.478 | 1,28 |
| Frühgeburt < 32 SSW | 8.398 | 1,27 |
| Frühgeburt 32 - 33 SSW mit sonstigen Risiken ¹⁸ | 2.767 | 0,42 |
| (73) Amnion-Infektionssyndrom oder (74) Fieber unter der Geburt ¹⁹ | 11.001 | 1,66 |
| (66) hypertensive Schwangerschaftserkrankung ²⁰ | 15.762 | 2,38 |
| (09) Diabetes mellitus ²¹ | 7.587 | 1,14 |

¹⁸ Sonstige Risiken (Geburtsrisiken nach Schlüssel 2):

(60) vorzeitiger Blasensprung, (66) hypertensive Schwangerschaftserkrankung, (67) Rh-Inkompatibilität, (70) Placenta praevia, (72) sonstige uterine Blutungen, (83) protrahierte Geburt/Geburtsstillstand in der Austreibungsperiode

¹⁹ Geburtsrisiken nach Schlüssel 2

²⁰ Geburtsrisiken nach Schlüssel 2

²¹ Befunde im Mutterpass nach Schlüssel 1

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|------|
| | n | % |
| Alle Kinder | N = 674.965 | |
| Risikokollektivbildung Mehrlinge | | |
| Zwillinge < 34 SSW | 4.055 | 0,60 |
| Höhergradige Mehrlinge | 534 | 0,08 |

Verlegung des Kindes

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Kinder | N = 674.965 | |
| Kind in Kinderklinik verlegt | | |
| (0) nein | 601.682 | 89,14 |
| (1) ja | 73.283 | 10,86 |
| davon Verlegungszeitpunkt | | |
| < 1 Stunde | 30.659 | 41,84 |
| 1 bis < 2 Stunden | 6.344 | 8,66 |
| 2 bis < 4 Stunden | 4.805 | 6,56 |
| 4 bis < 24 Stunden | 10.356 | 14,13 |
| ≥ 24 Stunden | 21.119 | 28,82 |
| ohne Angabe | 0 | 0,00 |
| davon Verlegungsdiagnosen (ICD 10)²² | | |
| (P05.-) Intrauterine Mangelernährung und fetale Mangelernährung | 2.642 | 3,61 |
| (P08.-) Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht | 918 | 1,25 |
| (P20.-) Intrauterine Hypoxie oder (P21,-) Asphyxie unter der Geburt | 2.194 | 2,99 |
| (P22.-) Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen | 10.444 | 14,25 |
| (P23.-) Angeborene Pneumonie | 134 | 0,18 |
| (P28.-) Sonstige Störung der Atmung mit Ursprung in der Perinatalperiode | 4.908 | 6,70 |
| (P29.-) Kardiovaskuläre Krankheiten mit Ursprung in der Perinatalperiode | 669 | 0,91 |
| (P36.-) Bakterielle Sepsis beim Neugeborenen | 824 | 1,12 |
| (P57.- bis P59.-) Ikterus | 2.348 | 3,20 |
| (P77) Enterocolitis necroticans (NEC) beim Fetus und Neugeborenen | 7 | 0,01 |

²² Mehrfachnennung möglich

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Reifgeborene Einlinge (37 - 41 SSW) | N = 608.369 | |
| Geburtsrisiken | | |
| (0) nein | 129.492 | 21,29 |
| davon Kind in Kinderklinik verlegt | | |
| (0) nein | 124.851 | 96,42 |
| (1) ja | 4.641 | 3,58 |
| davon Verlegungsgrund (ICD 10)²³ | | |
| (P20.-, P21.-, P22.-) Atemstörungen | 842 | 18,14 |
| (P35.- bis P39.-) Infektionen | 895 | 19,28 |
| (P57.-, P58.-, P59.-) Ikterus | 243 | 5,24 |

²³ Mehrfachnennung möglich

Mortalität

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Kinder | N = 674.965 | |
| Mortalität | | |
| Totgeborene gesamt | 2.931 | 0,43 |
| davon | | |
| (1) Tod ante partum | 2.042 | 69,67 |
| (2) Tod sub partu | 132 | 4,50 |
| (3) Todeszeitpunkt unbekannt | 757 | 25,83 |
| Tod vor Klinikaufnahme | 2.327 | 0,34 |
| Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage | 879 | 0,13 |
| fehlende Angaben beim Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage | 369.485 | 54,74 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Einlinge | | N = 652.306 | |
| Mortalität | | | |
| Totgeborene gesamt | | 2.586 | 0,40 |
| davon | | | |
| (1) Tod ante partum | | 1.802 | 69,68 |
| (2) Tod sub partu | | 108 | 4,18 |
| (3) Todeszeitpunkt unbekannt | | 676 | 26,14 |
| Tod vor Klinikaufnahme | | 2.059 | 0,32 |
| Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage | | 734 | 0,11 |
| fehlende Angaben beim Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage | | 359.700 | 55,14 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Lebendgeborene Kinder mit Entlassungsgrund = Tod | | N = 930 | |
| Todesursachen (ICD 10)²⁴ | | | |
| (P02.-) Schädigung des Fetus und Neugeborenen durch Komplikationen von Plazenta, Nabelschnur und Eihäuten | | 5 | 0,54 |
| (P07.0-) Neugeborenes mit extrem niedrigem Geburtsgewicht | | 70 | 7,53 |
| (P07.1-) Neugeborenes mit sonstigem niedrigem Geburtsgewicht | | 8 | 0,86 |
| (P07.2) Neugeborenes mit extremer Unreife | | 266 | 28,60 |
| (P07.3) sonstige vor dem Termin Geborene | | 119 | 12,80 |
| (P20.-) Intrauterine Hypoxie oder (P21.-) Asphyxie unter der Geburt | | 21 | 2,26 |
| (Q-) Fehlbildung | | 145 | 15,59 |
| (P95) Fetal Tod nicht näher bezeichneter Ursache | | 35 | 3,76 |

²⁴ Mehrfachnennung möglich

Mortalität und Geburtsgewicht

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Gesamtkollektiv.

| Gewichtsgruppen | Totgeburt | Tod ≤ 7 Tage | Gesamt | Fehlende Angaben beim Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage |
|----------------------|------------------------|----------------------|----------------------------|---|
| Alle Kinder | | | | |
| Bund (gesamt) | | | | |
| < 500 g | 367 0,05 % | 378 0,06 % | 1.136 0,17 % | 442 0,07 % |
| 500 - 749 g | 541 0,08 % | 171 0,03 % | 1.813 0,27 % | 686 0,10 % |
| 750 - 999 g | 314 0,05 % | 33 0,00 % | 1.842 0,27 % | 665 0,10 % |
| 1000 - 1499 g | 403 0,06 % | 54 0,01 % | 4.652 0,69 % | 1.641 0,24 % |
| 1500 - 1999 g | 291 0,04 % | 45 0,01 % | 8.226 1,22 % | 2.654 0,39 % |
| 2000 - 2499 g | 301 0,04 % | 67 0,01 % | 26.379 3,91 % | 11.443 1,70 % |
| 2500 - 2999 g | 281 0,04 % | 50 0,01 % | 103.579 15,35 % | 55.727 8,26 % |
| 3000 - 3999 g | 390 0,06 % | 70 0,01 % | 457.949 67,85 % | 257.359 38,13 % |
| 4000 - 4499 g | 31 0,00 % | 6 0,00 % | 61.437 9,10 % | 34.497 5,11 % |
| ≥ 4500 g | 12 0,00 % | 5 0,00 % | 7.952 1,18 % | 4.371 0,65 % |
| Gesamt | 2.931 0,43 % | 879 0,13 % | 674.965 100,00 % | 369.485 54,74 % |

Mortalität und Tragzeit

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Gesamtkollektiv.

| Gestationsalter (in vollendeten Wochen) | Totgeburt | Tod ≤ 7 Tage | Gesamt | Fehlende Angaben beim Tod innerhalb der ersten 7 Lebenstage |
|---|------------------------|----------------------|----------------------------|---|
| Alle Kinder | | | | |
| Bund (gesamt) | | | | |
| < 28 SSW | 1.040 0,15 % | 584 0,09 % | 4.151 0,61 % | 1.494 0,22 % |
| 28 - 31 SSW | 491 0,07 % | 55 0,01 % | 5.479 0,81 % | 1.901 0,28 % |
| 32 - 36 SSW | 669 0,10 % | 108 0,02 % | 43.507 6,45 % | 18.203 2,70 % |
| 37 - 41 SSW | 727 0,11 % | 132 0,02 % | 618.186 91,59 % | 345.783 51,23 % |
| > 41 SSW | 4 0,00 % | 0 0,00 % | 3.642 0,54 % | 2.104 0,31 % |
| Gesamt | 2.931 0,43 % | 879 0,13 % | 674.965 100,00 % | 369.485 54,74 % |

| | Bund (gesamt) | |
|---|----------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Kinder | N = 674.965 | |
| Ernährung des Kindes bei Entlassung nach Hause / bei Verlegung | | |
| (1) ausschließlich mit Frauenmilch ernährt | 465.008 | 68,89 |
| (2) teilweise mit Frauenmilch ernährt | 116.727 | 17,29 |
| (3) ausschließlich mit Formula ernährt | 42.419 | 6,28 |
| ohne Angabe | 50.811 | 7,53 |

Informationen zur Mutter

Komplikationen

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Mütter | N = 663.556 | |
| Wochenbettkomplikationen²⁵ | | |
| Mütter mit Komplikationen gesamt | 299.568 | 45,15 |
| Dammriss Grad I bis IV | 195.268 | 29,43 |
| Blutung > 1000 ml | 15.261 | 2,30 |
| Hysterektomie/Laparotomie | 515 | 0,08 |
| Sepsis ²⁶ | 165 | 0,02 |
| Fieber im Wochenbett ²⁷ | 1.097 | 0,17 |
| Anämie ²⁸ | 134.964 | 20,34 |
| allgemeine behandlungsbedürftige postpartale Komplikationen | 8.708 | 1,31 |

²⁵ Mehrfachnennung möglich

²⁶ nach den KISS-Definitionen

²⁷ > 38 °C > 2 Tage

²⁸ Hb < 10 g/dl

| | Bund (gesamt) | |
|---|-------------------|-------|
| | n | % |
| Schwangere mit vaginal-operativer Geburt | N = 47.341 | |
| Dammrisse | | |
| Dammriss Grad I | 4.949 | 10,45 |
| Dammriss Grad II | 13.684 | 28,91 |
| Dammriss Grad III | 2.811 | 5,94 |
| Dammriss Grad IV | 167 | 0,35 |

| | | Bund (gesamt) | |
|-------------------------------------|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Schwangere mit Spontangeburt | | N = 396.730 | |
| Dammrisse | | | |
| Dammriss Grad I | | 75.546 | 19,04 |
| Dammriss Grad II | | 92.032 | 23,20 |
| Dammriss Grad III | | 5.654 | 1,43 |
| Dammriss Grad IV | | 277 | 0,07 |

| | | Bund (gesamt) | |
|---|--|----------------------|----------|
| | | n | % |
| Alle Mütter | | N = 663.556 | |
| Allgemeine Komplikationen²⁹ | | | |
| Mütter mit allgemeinen behandlungsbedürftigen postpartalen Komplikationen | | 8.708 | 1,31 |
| Pneumonie ³⁰ | | 133 | 0,02 |
| Kardiovaskuläre Komplikation(en) | | 483 | 0,07 |
| Tiefe Bein-/Beckenvenenthrombose | | 48 | 0,01 |
| Lungenembolie | | 29 | 0,00 |
| Harnwegsinfektion ³¹ | | 328 | 0,05 |
| Wundinfektion/Abszessbildung | | 187 | 0,03 |
| Wundhämatom/Nachblutung | | 1.504 | 0,23 |
| sonstige Komplikation | | 6.382 | 0,96 |

²⁹ Mehrfachnennung möglich

³⁰ nach den KISS-Definitionen

³¹ nach den KISS-Definitionen

Verweildauer

| | Bund (gesamt) | |
|---------------------------------|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Mütter | N = 663.556 | |
| Präpartale Verweildauer | | |
| 0 Tage | 376.207 | 56,70 |
| 1 Tag | 191.351 | 28,84 |
| >1 Tag | 95.799 | 14,44 |
| Postpartale Verweildauer | | |
| 0 Tage | 22.414 | 3,38 |
| 1 - 2 Tage | 252.396 | 38,04 |
| 3 - 6 Tage | 380.212 | 57,30 |
| 7 - 13 Tage | 7.811 | 1,18 |
| 14 - 21 Tage | 527 | 0,08 |
| > 21 Tage | 230 | 0,03 |
| Gesamtverweildauer | | |
| 1 Tag | 28.554 | 4,30 |
| 2 - 3 Tage | 370.313 | 55,81 |
| 4 - 6 Tage | 211.361 | 31,85 |
| 7 - 13 Tage | 32.436 | 4,89 |
| 14 - 21 Tage | 3.970 | 0,60 |
| > 21 Tage | 3.467 | 0,52 |

Entlassung

| | Bund (gesamt) | |
|--|--------------------|-------|
| | n | % |
| Alle Mütter | N = 663.556 | |
| Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V) | | |
| (01) Behandlung regulär beendet | 624.679 | 94,14 |
| (02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen | 18.627 | 2,81 |
| (03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet | 2.858 | 0,43 |
| (04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet | 9.488 | 1,43 |
| (05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers | 11 | 0,00 |
| (06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus | 2.634 | 0,40 |
| (07) Tod | 21 | 0,00 |
| (08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³² | 573 | 0,09 |
| (09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung | 38 | 0,01 |
| (10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung | 8 | 0,00 |
| (11) Entlassung in ein Hospiz | 55 | 0,01 |
| (13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung | 18 | 0,00 |
| (14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen | 76 | 0,01 |
| (15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen | 215 | 0,03 |
| (17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³³ | 158 | 0,02 |
| (22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung | 27 | 0,00 |
| (25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁴ | 14 | 0,00 |
| (30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege | 15 | 0,00 |

Entlassung

| | Bund (gesamt) | |
|---|--------------------|------|
| | n | % |
| Alle Mütter | N = 663.556 | |
| nicht spezifizierter Entlassungsgrund³⁵ | | |
| (1) ja | 4.041 | 0,61 |

³² § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

³³ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

³⁴ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

³⁵ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Impressum

Herausgeber

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-340
Telefax: (030) 58 58 26-341

verfahrensupport@iqtig.org
<https://www.iqtig.org/>